

# STEINBACHER INFORMATION

Herausgeber und Geschäftsstelle: Gewerbeverein Steinbach - Postfach: 0101 - 61444 Steinbach/Ts. - Tel.: 06171-8998340. E-mail: kontakt@gewerbeverein-steinbach.de  
 Inhalt-Redaktion der Steinbacher Information-Verteilung: Andreas Bunk, 61449 Steinbach, Wiesenstr. 6, Tel.: 06171-981936, Fax -981937, andreas@blumen-bunk.de  
 Anzeigen-Annahmestelle Satz-Layout: Bobbi Althaus, Bahnstraße 3, 61449 Steinbach, Tel.: 06171-981983, Fax: -981984, stempel-bobbi@t-online.de  
 Berichte oder Bilder für die Steinbacher Info: Texte nur als PDF- oder doc-Datei / Bilder nur als JPG-Datei im Anhang einer E-Mail an: stempel-bobbi@t-online.de  
 Internetadresse: www.gewerbeverein-steinbach.de Nächster Erscheinungstermin: 009.03.2013 Redaktionsschluss: 28.02.2013

**Jahrgang 42 23. Februar 2013 Nr. 4**

## Bürgerhaus-Inferno in Steinbach/Ts.



Dr. Stefan Naas: „Von meinem Schlafzimmer aus konnte ich das Feuer sehen“, alles war hell erleuchtet, ich dachte, die ganze Stadt steht in Flammen.“  
 Foto: Kai Hilbig (i:ventech)

**Aktueller Einsatz 01:15 Uhr bis 15:13 Uhr**  
 „Eingang Brandmeldeanlage Bürgerhaus“, so die Alarmierung für die Wehr Steinbach. Nachdem die erste Einheit mit der Erkundung begonnen hatte, stellte sich schnell heraus, dass es im Bereich der Bühne brannte. Der große Saal und Vorraum waren bereits stark verraucht. Aufgrund der Lage wurde das Alarmstichwort geändert und die Feuerwehr Stierstadt alarmiert. Unter schwerem Atemschutz drangen die ersten 3 Trupps zur Bühne vor und haben mit der Brandbekämpfung und das Schaffen einer Abluftöffnung begonnen. Jedoch nahm die Rauchentwicklung und die Hitze weiter zu, so dass die Gefahr einer Rauchgasexplosion bestand. Alle Trupps mussten das Gebäude verlassen, das Durchzünden war nicht mehr zu verhindern. Weitere Einsatzkräfte und Führungsdienste wurden alarmiert. Das angrenzende Wohnhochhaus wurde evakuiert und unter massiven Einsatz von Hohlstrahlrohren u. Wenderohren in einer Riegelstellung versucht zu schützen, um noch größeren Schaden zu verhindern. Im Verlauf des Einsatzes wurden 3 Brandabschnitte gebildet, um das Feuer effektiv bekämpfen zu können. Eine Gesamteinsatzleitung im ELW 2 des Hochtauskreises wurde installiert sowie einen Bereitstellungsraum für Rettungsdienst und Feuerwehr eingerichtet. Die Versorgungseinheit des DRK betreuten die Einsatzkräfte sowie die evakuierten Personen, die im Gerätehaus der Feuerwehr untergebracht waren, mit Heißgetränken, Brötchen und Suppe. Nachdem die letzten Nachlöscharbeiten unter Hilfe von 2 Radladern abgeschlossen war, konnte dann "Feuer aus" gegeben werden.

**Im Brandeinsatz waren:**  
 Steinbach: 6 Fahrzeuge mit 42 Mann  
 Stierstadt: 6 Fahrzeuge mit 27 Mann  
 Oberursel: 6 Fahrzeuge mit 20 Mann  
 Oberstedten: 1 Fahrzeug mit 3 Mann  
 Weißkirchen: 2 Fahrzeuge mit 16 Mann  
 Kronberg: 7 Fahrzeuge mit 21 Mann  
 Bad Homburg: 7 Fahrzeuge mit 31 Mann  
 Eschborn: 4 Fahrzeuge mit 18 Mann  
 Führungsdienste: 7 Fahrzeuge mit 10 Mann  
 DRK: 10 Fahrzeuge (Versorgung + RTW + OLRD)

Laut Stadtwerke sind ca. 800.000 Liter Löschwasser verbraucht worden. Es wurde über 3 Wenderohren von Drehleitern aus, von 2 mobilen Wasserwerfern u. 10 Strahlrohren das Feuer bekämpft. Kreisbrandinspektor Carsten Lauer war vor Ort sowie der mobile Einsatzleitwagen 2 für Großschadenslagen aus Kronberg mit dem Führungsstab des Hochtauskreises. Es waren rund 220 Feuerwehrleute im Einsatz + die restlichen Einsatzkräfte und freiwilligen Helfer.



## LAGER VERKAUF am 2. März 2013

**mit VERKOSTUNG!**

**1€-Aktionen  
aktuelle Angebote**

**AKTIONSTÜTE  
5€**

*Bitte beachten Sie auch unseren Sonder-Lagerverkauf vor Ostern am 23. März 2013!*

Daimlerstr. 3 • 61449 Steinbach/Ts. Bestellungen außerhalb unseres Lagerverkaufs sind ab einem Bestellwert von 30 € und einer Vorbestellung von mind. 2 Tagen möglich.  
 (Gewerbegebiet zw. Steinbach u. Weißkirchen) Tel.: 06171 - 635 0 • www.krone-gmbh.com

**JEDEN 1. SAMSTAG IM MONAT VON 08:00 - 13:00 UHR**

## Unsere Angebote für März 2013

### IHRE APOTHEKER

**Nasic Nasenspray für Kinder, 10ml**

**-27%**

Grundpreis € 42,90/100ml  
UVP € 5,90  
**€ 4,29**

**Nasic Nasenspray für Erw., 10ml**

**-30%**

Grundpreis € 42,90/100ml  
UVP € 6,15  
**€ 4,29**

**Cetirizin Ratiopharm Tabletten, 50 Stk.**

**-26%**

Grundpreis € 12,90/50 Stk.  
UVP € 15,90  
**€ 9,99**

**EndWarts Lsg, 5ml + 10 Wattestäbchen**

**-24%**

Grundpreis € 229,90/100ml  
UVP € 19,90  
**€ 14,99**

**Magnesium Diasporal 300 direkt, 50 Sticks**

**-29%**

Grundpreis € 16,95/50 Sticks  
UVP € 16,95  
**€ 11,99**

**Mobilat Schmerzsalbe, 100gr**

**-28%**

Grundpreis € 9,90/100gr  
UVP € 12,59  
**€ 8,99**

**Canesten Extra Nagelset, 1 Stk.**

**-26%**

Grundpreis € 33,90/1 Stk.  
UVP € 33,90  
**€ 24,99**

**ACC akut 600 BTA, 20 Stk.**

**-26%**

Grundpreis € 9,90/20 Stk.  
UVP € 9,90  
**€ 7,29**

**GeloMyrtol forte Kapseln, 50 Stk.**

**-26%**

Grundpreis € 18,90/50 Stk.  
UVP € 18,90  
**€ 13,99**

**Unsere Aktion des Monats**

**Beratungswochen in unserer Apotheke.**

**Jetzt 16 SOFORT-RABATT**

Bei jedem Einkauf von 16 € (inkl. MwSt.) erhalten Sie einen Sofort-Rabatt von 16 € auf Ihren Einkauf. Der Rabatt wird automatisch auf Ihren Einkauf abgebucht. Nur bei einem Einkauf von 16 € oder mehr. Nicht auf Barzahlung, Sonderpreisen und Angeboten. Aktionszeitraum: 01.03.2013 - 31.03.2013

**Compeed Herpesbläschen-Patch, 155Stk.**

**-26%**

Grundpreis € 9,49/155 Stk.  
UVP € 9,49  
**€ 6,99**

Unsere Angebote sind gültig vom 1.-31. März 2013. Abgabe nur in haushaltsüblichen Mengen. Preisangaben ohne Gewähr. Änderungen vorbehalten. Verkauf solange der Vorrat reicht. Alle Preise in Euro sind inkl. der gesetzlichen MWST. UVP= unverbindliche Preisempfehlung des Herstellers. Für alle Medikamente gilt: Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker. Diese Angebote erhalten Sie in der folgenden IHRE APOTHEKER Apotheke:

**Central Apotheke**  
 Bahnstr. 51, 61449 Steinbach  
 Tel: 06171 - 91 61-1 00

**Unsere Öffnungszeiten:**  
 Mo - Fr 8:00 - 20:00  
 Sa 9:00 - 18:00

Gegen Vorlage des Coupons erhalten Sie **3-Euro-Sofortrabatt** bei einem **Einkauf ab 25 Euro\***

\* Der Betrag wird mit Ihrem Einkauf verrechnet. Nicht einlösbar für den Einkauf von verschreibungspflichtigen, reduzierten Artikeln, Sonderpreisen, Sonderpreisen und Angeboten.

IHRE APOTHEKER

Aktion gültig vom 1.3. - 31.3.2013  
Nur ein Gutschein pro Person.

## Gas - Wasser - Heizung - Bauspenglerei Matthäus Sanitär GmbH

Kronberger Straße 5  
61449 Steinbach  
Beratung +  
Kundendienst  
Tel. 06171-71841



## STEINBACHER INFORMATION

### Herausgeber und Geschäftsstelle:

Gewerbeverein Steinbach  
Postfach: 0101 · 61444 Steinbach  
Telefon: 0 61 71 / 889 83 40  
E-mail: kontakt@gewerbeverein-steinbach.de  
Internet: www.gewerbeverein-steinbach.de



INNENAUSBAU · BERATUNG · PLANUNG  
FENSTER UND TÜREN AUS HOLZ UND  
KUNSTSTOFF

Ludwig-Erhard-Straße 25  
61440 Oberursel/Ts.  
Telefon: 0 61 71 / 73472  
Telefax: 0 61 71 / 783 06  
Mobil: 0172 / 655 1180

## AUTO-SCHEPP

KFZ-REPARATUREN  
ALLE FABRIKATE  
Ihr Partner in Steinbach  
Daimlerstrasse 1  
06171-78 0 18  
www.Auto-Schepp.de

25 Jahre  
**Gartengestaltung & Baumpflege**  
**Manfred Schäfer**

- Garten Neu- und Umgestaltung
- Gartenpflege
- Pflasterarbeiten
- Holzbau
- Baumfällarbeiten/Baumpflege
- Teich- und Zaunbau
- Grabneuanlage und Pflege

– Alle Arbeiten werden fachgerecht ausgeführt –

Untergasse 13 · 61449 Steinbach (Taunus)  
Tel. (06171) / 78232 - 72173, Fax (06171) 74840  
E-Mail MSGartenland@AOL.Com  
www.gartengestaltung-schaefer.de.ms

## BROST

Dach-Bedeckung Gerüstbau  
Flachdachbau Isolierungen  
Spenglerarbeiten

Industriestraße 24 · 65760 Eschborn  
Telefon (0 61 96) 48 17 30

## Impressum Steinbacher Information

Herausgeber u. Geschäftsstelle: Gewerbeverein Steinbach · Postfach: 0101 · 61444 Steinbach · Telefon: 06171 / 889 83 40 · E-mail: kontakt@gewerbeverein-steinbach.de  
Internet: www.gewerbeverein-steinbach.de

Verantwortlich für den Inhalt, Chef der Redaktion sowie der Verteilung:  
Andreas Bunk, 61449 Steinbach (Taunus), Wiesenstr. 6, Telefon: 06171/981936,  
Fax: 06171/287 08 07 · E-Mail: andreas@blumen-bunk.de

Anzeigenannahme: Verantwortlich für Satz und Layout:  
Bobbi Althaus, Bahnstr. 3, 61449 Steinbach (Ts.), Tel.: 06171/981983, Fax: 06171/  
981984. E-Mail: stempel-bobbi@t-online.de

Berichte und Bilder für die Steinbacher Info: Texte nur als PDF- oder Doc-Datei / Bilder nur als JPEG-Datei im Anhang einer E-Mail, Bobbi Althaus, Bahnstr. 3, 61449 Steinbach (Ts.), Telefon: 061 71-981983; E-Mail: stempel-bobbi@t-online.de

Die Steinbacher Information erscheint 2mal monatlich und wird kostenlos an die Steinbacher Haushalte verteilt. Die Einsender von Textbeiträgen erklären sich mit einer redaktionellen Bearbeitung bzw. Überarbeitung oder Kürzung aus Platzgründen einverstanden. Alle Eingaben erfolgen ohne Gewähr auf Richtigkeit. Textbeiträge, die namentlich gekennzeichnet sind, geben die Meinung der Autoren wieder, nicht aber unbedingt die des Herausgebers oder der Redaktion. Für unverlangte Manuskripte und Fotos wird keine Haftung übernommen. Nachdruck, fotomechanische Wiedergabe, Vervielfältigung, Repros von Anzeigen, Dateien aus dem Internet, u.ä., auch auszugsweise, ist nur mit schriftlicher Genehmigung des Herausgebers statthaft. Zum Abdruck gekommene Artikel + Fotos gehen in das uneingeschränkte Verfügungsrecht des Herausgebers über. Die Redaktion übernimmt keinerlei Haftung bei fehlerhaften Angaben von Preisen, Produkten, Terminen, Daten oder Uhrzeiten bei Anzeigen oder Berichten in der Steinbacher Information. Die letzte Überprüfung obliegt dem Leser vor Ort. Es gilt die Anzeigenpreisliste Nr. 6 vom 1. Januar 2013.

Druck: Ehrenklaus-Druck GmbH, Ernst-Diegel-Straße 12, 36304 Alsfeld  
Nächster Erscheinungstermin: 09.03.2013 · Redaktionsschluss: 28.02.2013

## FSV Germania 08 Steinbach

### „Weihnachtsfeier“ der FSV-D1-Junioren

„Was, ist denn schon wieder Weihnachten?“ Nein, das ist natürlich nicht so. Traditionell feiern wir allerdings lieber nach Weihnachten unser gemeinsames Fest und damit der Müßiggang nach den Feiertagen ein Ende hat, ist dabei auch sportliche Aktivität gefragt. Wie könnte es bei einer Fußballmannschaft anders sein, trafen wir uns am 08.02.2013 in der Altkönigshalle in Steinbach. Zunächst trugen die Kids, verstärkt durch ihre Geschwisterkinder, ein Turnier aus, anschließend spielten dann auch einige Eltern zusammen mit den jungen



## Tennisclub Steinbach

### Die etwas andere „Weihnachtsfeier“ der TCS-Jugend

Über 30 Kinder kommen zum gemeinsamen Bowling ins Spectaculum Am Faschingssonntag fand die diesjährige „Weihnachtsfeier“ der Tennis-Jugendabteilung statt. 33 Kinder und Jugendliche zwischen 4 bis 14 Jahren waren der Einladung ab 12 Uhr ins Spectaculum in Oberursel gefolgt. In den ersten zwei Stunden wurde auf allen 6 Bahnen kräftig Bowling gespielt, viele Spiele wie „Kuhrennen“, „Ballonfahrt“ oder „Tannenbaum“ ausprobiert. Nach der kräftezehrenden Anstrengung gab es dann

Kickern. Nachdem die Eltern gründlich ausgepowert waren, war allerdings für die Kids noch nicht Schluss. Sie trugen ein weiteres, kleineres Turnier aus. Sehr entspannt widmeten wir uns danach unserem Buffet, das durch Salate und sonstige Leckereien von den Eltern bestückt worden war. Dem Partyservice Windecker verdankten wir eine wunderbare Schweinekeule und einen Putenbraten. Was wäre eine Weihnachtsfeier aber ohne Geschenke. Es gab für alle Mannschaftskinder ein tolles Trainingsshirt vom FSV Steinbach. Erschöpft aber fröhlich löste sich die Runde gegen 20:30 Uhr auf. Wer bei uns mittrainieren möchte, kann sich gerne bei uns (Klaus Weinberg - Tel.: 06171/919141 und Thomas Sperlich - Tel.: 0176/50268508) melden.

Das Trainerteam der D1-Junioren

noch ein gemeinsames Mittagessen mit Schnitzel, Hähnchen oder Kartoffelpuffern. Bei einem abschließenden Kickern oder Billiardspiel ließen wir dann den Nachmittag ausklingen. Allen Kindern und Eltern, die dabei waren, hat es viel Spaß gemacht – und das Wichtigste: Obwohl wir ja eher den Umgang mit kleinen Filzkugeln gewohnt sind, ist keinem eine der schweren Bowlingkugeln auf die Füße gefallen! Hinweis: unter www.tcsteinbach.de können Sie eine Bildstaffel dazu sehen.

Text und Foto: Jörn Sommer



Die große „Tennis-Truppe“ mit Jugendwart Jörn Sommer (links) und Tennistrainer Laurence Matthwes (rechts).

## Die Waldgemeinde

### Radwandern durchs schöne Taubertal

Radwandern auf einer der schönsten Strecken Deutschlands. „Die Waldgemeinde“ Oberursel plant vom 20. - 26. Juli 2013 auf dem \*\*\*\*Radweg, „die Klassikervariante“ durchs schöne Taubertal und weiter am Main, eine 6-tägige Radtour mit fünf Übernachtungen. Die Anreise geschieht mit der Bahn. Der Start ist in Rothenburg ob der Tauber. Um dort die Sehenswürdigkeiten, die gut erhaltene Stadtmauer anzusehen, einige Museen zu besuchen und auch die Nachtwächterführung genießen zu können, wird dort schon Quartier bezogen. Die Tour beginnt in einer Höhe 430 m ü. NN durchs schmale Taubertal und hat in Wertheim noch ca. 70 m Höhe. Der Radweg verläuft auf verkehrsarmen Straßen und Wegen und ist meist asphaltiert. Es ist mit einem leichten bis mittleren Schwierigkeitsgrad zu rechnen. Die Übernachtungskosten (sechs Nächte a 40,00 €) im EZ incl. Frühstück betragen im Mittel ca. 240,- €. Aus Sicherheitsgründen, bitte Regenkleidung und Flickzeug mitnehmen. Das Gepäck wird von uns transportiert. Verbindliche, schriftliche Anmeldungen sind bis 04. März 2013 unterschrieben, bei dem Leiter der Waldgemeinde Reinhard Düsterhöft, Tel.: 06171 22999, Neuhausstr. 59, 61440 Oberursel/Nord oder bei Dorothea Hofmann, Tel. 06172 1392281, Hauptstr. 54, 61440 Oberursel/Oberstedten abzugeben oder zuzusenden.

## Kath. Pfarrei St. Ursula Oberursel / Steinbach

### Kartage für Kinder vom 25. bis 28.3.2013

Vom 25. - 28.3.2013 treffen wir uns im Pfarrheim St. Sebastian (St. Sebastian-Straße 2, Oberursel-Stierstadt) jeweils um 16.00 Uhr zum Gestalten des Weges, den Jesus mit seinen Jüngern bis ans Kreuz gegangen ist. Wir singen, beten, basteln, malen und spielen dazu. Die Treffen enden jeweils gegen 17.30 Uhr. Die Ergebnisse unseres Tuns werden in den beiden Familienkreuzwegen in Liebfrauen und St. Sebastian im Mittelpunkt stehen (Karfreitag, 29.3.13 jeweils um 11.00 Uhr). Am Ostermontag, 01.04.13 feiern wir dann alle zusammen einen Familiengottesdienst in St. Sebastian, Stierstadt um 09.30 Uhr. Weitere Informationen gibt es bei Pastoralreferent Christof Reusch (Tel.: 06171-71655 / E-Mail: reusch@kath-oberursel.de)

## Evang. St. Georgsgemeinde Steinbach

### Theologie und Glauben im 20. Jahrhundert

Auf den Spuren von Bonhoeffer, Weil und Sölle „Was eint drei große Theologinnen und Theologen des 20. Jahrhunderts und was unterscheidet sie“ – dieser Frage möchte die Ev. St. Georgsgemeinde in Steinbach in einer Veranstaltungsreihe über „Theologie und Glauben im 20. Jahrhundert“ nachgehen. Im Mittelpunkt des ersten Abends, der am Montag, 4. März 2013 stattfindet, steht einer der profiliertesten Vertreter der Bekennenden Kirche, Dietrich Bonhoeffer. Die weiteren Gespräche beschäftigen sich mit Simone Weil, französische Philosophin und Mystikerin jüdischer Abstammung (11. März 2013) sowie Dorothee Steffensky-Sölle, feministische Theologin und Pazifistin, die lange in Hamburg gelehrt hat (18. März 2013). Die Gespräche beginnen jeweils mit einer kurzen Einführung zu Leben und Werk der vorgestellten Persönlichkeiten und wenden sich gerade auch an Menschen, die der Kirche bzw. dem Glauben zögerlich, skeptisch oder kritisch gegenüberstehen. Sie finden immer montags ab 19.30 Uhr im Ev. Gemeindehaus in der Untergasse 29 in Steinbach statt und werden von Pfr. Werner Böck sowie Mitgliedern des Gottesdienstausschusses und Gästen vorbereitet.

Pfarrer Werner Böck

## Weltgebetsgottesdienst in Steinbach

### Ökum. Weltgebetstagsgottesdienst am 1. März 2013

Einladung zum ökum. Weltgebetstagsgottesdienst am 1. März 2013 „Ich war fremd – ihr habt mich aufgenommen“, das ist das Thema, unter das die Frauen aus Frankreich den diesjährigen Weltgebetstagsgottesdienst gestellt haben. Frankreich ist ein beeindruckendes Land mit einer demokratischen, freien u. gleichberechtigten Gesellschaft. Hier wie bei uns in Deutschland sollten alle Menschen, egal welcher Herkunft sie sind und woran sie glauben, menschenwürdig in Frieden und Freiheit leben können. Wir laden Sie ein, feiern Sie mit uns am 1. März 2013 um 18.00 Uhr in der kath. Kirche der St. Bonifatius-Gemeinde Steinbach den Weltgebetstagsgottesdienst. Anschließend treffen wir uns im Ev. Gemeindehaus zum Ausklang des Abends bei einem Buffet mit landestypischen, französischen Speisen. Ökumenisches Weltgebetstagsteam

**ER + SIE Steinbach**

**„ER + SIE“ feiern Fasching**

Da viele gern zum Fasching gehen, woll'n „Er + Sie“ nicht abseits stehen. Drum haben wir seit Anbeginn, das Faschingsturnen auch im Sinn. Es komme von Euch, wer da will, gern in die Halle Friedrich Hill - und bitteschön auch kostümiert, sonst seid Ihr bei uns deplatziert. Ich musste wieder mal erfahren, den Aufruf konnt' ich mir ersparen. Die „Sie“ kam ganz genau wie „Er“, in schönster Faschnachtskleidung her! Auch gibt es ein paar schöne Lieder, wie: „Wunder gibt es immer wieder“.



Denn so eins war heut gar gescheh'n, man kann es auf dem Foto sehn. Fünftzehn Turner, groß und klein, mehr als ein Drittel vom Verein! Nur einen kann man nicht erblicken, der muss auf seinen Foto klicken, da Dieter Nebhut nicht dabei, bei unserer Turnernarretei. Zum Sport zuvor in jedem Fall schnappt sich jeder einen Ball. Denn eine Stunde heißt es „Ballen“, eh dann die ersten Korken knallen. „Bleitfrei“ oder „Super Plus“, Sekt und Kreppel sind ein Muss! Doch scherzt man nicht nur gern in Genf, ein Kreppel war gefüllt mit Senf. Und wie sich dann die „Alten“ freuen, ja, manchmal trifft es halt die „Neuen“. Bei „Er + Sie“ wird gern gelacht und das nicht nur zur Fassenacht!!

**Jahreshauptversammlung von „Er – Sie“ 2013**

Abgekürzt heißt „JHV“ - Jahreshauptversammlung, stimmt genau. Diese war in diesem Jahr bereits sehr früh, im Januar. Denn schließlich gilt es dessentwegen, ein paar Termine festzulegen. Faschingsturnen, das ist klar, ist am siebten Februar. Die Zeit bis dahin wird schon knapp, da beißt die Maus kein Faden ab. Im März, so heißt es allgemein, soll der erste Stammtisch sein. Der Frühjahrsausflug ist geplant, nach Frankfurt/Main, wie man bald ahnt, mit Führung durch die Altstadtgassen und Endzielkneipe um zu prassen bei Handkäs, Rippchen, Äpfelwein. Klingt nicht nur gut, es schmeckt auch fein! Bis diese Planung ist zu Ende, sind wir fast an der Jahreswende.

**Frauenstammtisch Steinbach**

**Frauenstammtisch am 5. März im „Pastis“**  
Der nächste Frauenstammtisch findet am 5. März 2013 um 19.00Uhr, im Cafe Pastis, Obergasse statt. **Helga Kaddatz**

**Gewerbeverein Steinbach**

**Gewerbestammtisch 2013**

Der Gewerbestammtisch findet an folgenden Terminen jeweils um 20.00 Uhr im Hotel Zum Brunnen statt:  
• Dienstag 05.03.2013  
• Dienstag 07.05.2013  
• Dienstag 02.07.2013  
• Dienstag 03.09.2013  
• Dienstag 05.11.2013

**Freiwillige Feuerwehr Steinbach**

**Einsätze der Feuerwehr Steinbach – Januar 2013**

**01.01.2013** In der Silvesternacht musste eine brennende Wertstofftonne abgelöscht werden.  
Alarmierung: 0.26Uhr Einsatzende: 01.01Uhr  
**01.01.2013** Brannte ein Papiercontainer im Hessenring  
Alarmierung: 13.17Uhr Einsatzende 13.36Uhr  
**05.01.2013** Wasserschaden Niederhöchstädter Str. 20.  
Alarmierung: 19.17Uhr Einsatzende 19.42Uhr  
**07.01.2013** Ein mit Wasser vollgelaufener Keller wurde in der Staufen Str. leergepumpt.  
Alarmierung: 10.17Uhr Einsatzende 11.30Uhr  
**08.01.2013** Die automatische Brandmeldeanlage des Fitnessstudios in der Waldstr. löste wegen eines Defektes aus.  
Alarmierung: 18.52Uhr Einsatzende 19.10Uhr  
**22.01.2013** Nach einem Wasserrohrbruch im Hessenring musste in mehreren Etagen das Wasser aufgenommen werden.  
Alarmierung: 21.54Uhr Einsatzende: 23.20Uhr  
**30.01.2013** Der Bacheinlauf in der Obergasse drohte überzulaufen und wurde von der Wehr gereinigt.

**Verein für Geschichte und Heimatkunde Steinbach**

**Mitgliederversammlung beim Geschichtsverein**

**Mitgliederversammlung am 25.2. 2013 um 19.00 Uhr**  
Liebe Mitglieder, aufgrund des verheerenden Brandes im Bürgerhaus mussten wir den Tagungsort für unsere Mitgliederversammlung am 25. Feb. 2013, um 19 Uhr verlegen. Sie ist im Sitzungssaal des Rathauses, in Steinbach. **Ilse Tesch**

**Tanzsportverein Blau Gold Steinbach**

**Mitgliederversammlung beim TSV Blau-Gold**

Der TSV Blau-Gold Steinbach lädt alle Mitglieder für Montag, 04. März 2013 um 20.00 Uhr zur diesjährigen Jahreshauptversammlung in den Kollegraum der Friedrich-Hill-Halle (Turnhalle der TuS), Obergasse 33 ein. Auf der Tagesordnung stehen zunächst die Berichte der Vorstandsmitglieder über das Jahr 2012 an. Anschließend findet die Neuwahl des gesamten Vorstands statt. Wichtig ist hierbei die Neubesetzung des Amtes der Kassenwartin bzw. des Kassenwarts. Außerdem soll über die Terminplanungen der Veranstaltungen für das laufende Jahr gesprochen werden. Der Vorstand bittet daher um Teilnahme aller Mitglieder. **Hans-Dieter Vosen**

**Schützengesellschaft Steinbach**

**Magistratsschießen am 21. Januar 2013**

Die Schützengesellschaft Steinbach hat für diesen Termin den Magistrat der Stadt Steinbach (Taunus) und die eigenen Mitglieder zum Ausschießen von zwei handbemalten Scheiben eingeladen. Der Magistrat war mit neun, die Schützengesellschaft mit acht Personen vertreten. Hier das Ergebnis für die Magistratsscheibe: 1. Kai Hilbig, 2. Sigrid Hilbig, 3. Claudia Wittek, 4. Ingrid Peters, 5. Norbert Möller, 6. Stefan Naas, 7. Marion Starke, 8. Wolfgang Richter, 9. Dieter Starke. Schützengesellschaft: 1. Heinz Schönefeldt, 2. Elfriede Heinrich, 3. Stefan Eich, 4. Georg Kretzler. Nach ausgiebigen Bingo Runden neigte sich diese alteingesessene Veranstaltung so langsam dem Ende, nicht ohne darauf hinzuweisen, dass wir uns nächstes Jahr wieder treffen. **Wolfgang Heinrich**

Doch für den ganzen Jahresrest, stehen die Termine alle fest. Der Vorsitzende erfüllt die Pflichten Und muss von unserm „Tun“ berichten. Gibt es irgendwelche Klagen, was vom Vorstand vorgeschlagen? Macht er wirklich alles richtig? Stimmt die Kasse? Das ist wichtig! Zwei Prüfer haben das getätigt und die Richtigkeit bestätigt. Diaweil der Vorstand nichts verbrochen, wurde er schnell freigesprochen. Das heißt, er war somit entlastet, drum wurd' zum letzten Punkt gehastet. Dem wollte niemand sich verweigern, Viel' Dinge gab es zu ersteigern. Nur weil auf Schnäppchen jeder lauert, hat es auch ganz schön lang gedauert, bis wir von unsern Stühlen hüpten und wieder in die Mäntel schlüpfen. „Er“ lacht und meint zur „Sie“ verstohlen, jetzt müssen wir den Kram noch holen. Auch Dieter sagt mit einem Satz: „In unserm Keller wird nun Platz“.

**Leichtathletik Club Steinbach**

**Einladung zur LC-Jahreshauptversammlung 2013**

**am Freitag, den 22. März 2013 um 20:00 Uhr im LC-Vereinshaus am Steinbacher Waldstadion.**

Wir bitten um rechtzeitiges Erscheinen. Tagesordnung:  
1. Genehmigung des Protokolls der Versammlung 2012  
2. Bericht des Vorstandes  
3. Bericht der Kassenprüfer und Entlastung des Vorstandes  
4. Wahl eines Kassenprüfers  
5. Satzungsänderung (siehe Anlage)  
6. Anträge  
7. Verschiedenes  
Anträge müssen bis spätestens eine Woche vor der Versammlung schriftlich beim Vorstand eingereicht werden. Eltern von noch nicht 16-jährigen Mitgliedern besitzen das Stimmrecht für ihre Kinder. Wir hoffen, Sie recht zahlreich zur Jahreshauptversammlung begrüßen zu können.  
Mit freundlichen Grüßen **Ihr Vorstand**

**LC-Abschlussfest am 02.03.2013 fällt aus!**

Wegen des Großbrandes im Bürgerhaus muss das LC-Abschlussfest am 2.3.2013 leider abgesagt werden. Die geplante Sportlerehrung des LC wird in der JHV am 22.03.2013 stattfinden. Der LC-Vorstand ist bemüht als „Ersatz“ ein Sommerfest zu veranstalten. Termin wird rechtzeitig bekannt gegeben!

**Geschwister-Scholl-Schule Steinbach**

**Anmeldung der Schulneulinge 2014**

Für alle Kinder, die bis zum 01. Juli das sechste Lebensjahr vollenden, beginnt die Schulpflicht am 1. August. Diese sind in den Monaten März/April des Jahres, das dem Beginn der Schulpflicht vorausgeht, zum Schulbesuch anzumelden, dabei sind die deutschen Sprachkenntnisse festzustellen. Kinder, die nach dem 01. Juli das sechste Lebensjahr vollenden, können auf Antrag der Eltern in die Schule aufgenommen werden. Die Entscheidung trifft die Schulleiterin oder der Schulleiter unter Berücksichtigung des schulärztlichen Gutachtens. Die Schulpflicht beginnt mit der Einschulung. Bei Kindern, die nach dem 31. Dezember das sechste Lebensjahr vollenden, kann die Aufnahme vom Ergebnis einer zusätzlichen Überprüfung der geistigen und seelischen Entwicklung durch den schulpsychologischen Dienst abhängig gemacht werden. Hessisches Schulgesetz i. d. F. vom 21. März 2002 § 58 (1) Sollten Sie Ihr Kind vorzeitig einschulen wollen, setzen Sie sich bitte mit uns in Verbindung. **Die Anmeldungen finden in der Geschwister-Scholl-Schule nach vorheriger Terminvereinbarung vom 11. März bis 15. März 2013 statt.** Die Termine werden den Eltern schriftlich mitgeteilt. Eltern, die bis zum 01.03.2013 keinen Termin erhalten haben, setzen sich bitte telefonisch in der Zeit von 9 bis 13 Uhr mit dem Schulsekretariat in Verbindung. **S. Schulze, Rektorin**



**Ist Ihr Strompreis zu hoch?**  
Jetzt schnell & einfach wechseln!

**Sparen Sie mehr als 200 Euro!**

www.tauna-energie.de  
Telefon: 06171 509-109

Mehr Infos? Scannen Sie mit Ihrem Smartphone diesen QR-Code!

TaunaEnergie powered by Stadtwerke Oberursel

**JAGE-Elektrotechnik**  
Elektrohandel und -installation e.K.

- Elektroinstallationen aller Art
- Antennen- und SAT-Anlagen
- Telefon- und Netzwerkverkabelung
- Photovoltaik - Anlagen
- Rolladen- und Garagentorantriebe
- Hausgeräteservice - E-Check
- Sicherheits- und Rauchmeldesysteme

Industriestraße 6 Telefon: 06171 / 74353  
61449 Steinbach/Ts. Telefax: 06171 / 706683  
www.jage-elektrotechnik.de

**Marschner**  
ROLLÄDEN · MARKISEN · TORE  
Inh. Thomas Stottut  
Rolladen- und Jalousiebaumeister

Oberurseler Str. 83 Telefon 06171-76215  
61440 Oberursel-Weißkirchen Telefax 06171-75443  
www.marschner-rolladenbau.de

**AUTO CHECK**

Tanken Sie für die Hälfte! Mit...  
**Autogas**  
(LPG Flüssiggas)  
Wir rüsten Ihr Fahrzeug entsprechend um.  
...so macht Auto fahren wieder Spaß!

Steuerlich begünstigt bis 2018!

Kfz-Reparaturen Fa. Karlheinz Günther  
Inh. Michael Kleine  
Industriestraße 6 • 61449 Steinbach  
Tel. 0 61 71 / 7 84 33 • Mail: guenther tuning@t-online.de

**Pizzeria „Pisa“**

**Tel. 06171-74700**

61449 Steinbach / Taunus · Untergasse 2  
**Liefer-Service - Tel. 7 47 00**  
Von Montag bis Sonntag:  
Täglich wechselnde Menüs

Fehlt ein geeigneter Raum? Bedienung...?  
**PARTY-SERVICE WITTEK**  
Wir liefern Ihnen vom kleinen Imbiß bis zum festlichen Menue und Büffet alles, was Ihr Herz begehrt.  
Feldbergstr. 6 • 61449 Steinbach (Ts.)  
Tel. 0 61 71 - 7 68 71  
www.party-service-wittek.de

# Bürgerhaus Inferno

## Steinbacher Bürgerhaus wurde Raub der Flammen

In der Nacht vom 7. auf den 8. Februar brannte das Bürgerhaus in Steinbach komplett aus. Auch das angrenzende Hochhaus wurde in Mitleidenschaft gezogen. Rund 250 Einsatzkräfte verhinderten Schlimmeres. Niemand wurde ernsthaft verletzt, es entstand jedoch ein immenser Sachschaden. Um 01:16h wurde die Freiwillige Feuerwehr Steinbach mit dem Stichwort „Eingang Brandmeldeanlage Bürgerhaus“ durch die zentrale Leitstelle des Hochtaunuskreises alarmiert. Die ersten Einsatzkräfte der Feuerwehr Steinbach, unter der Leitung von Mathias Bergmann, waren innerhalb weniger Minuten vor Ort und erkannten blitzschnell den Ernst der Lage. Der Saal war bereits stark verrauchert und auf der Bühne war Feuer zu erkennen. Die sich noch im Bürgerhaus aufhaltenden Besucher einer kurz vorher beendeten Faschingsveranstaltung konnten das Gebäude noch vor Eintreffen der Feuerwehr selbstständig verlassen. Vom ersten Löschgruppenfahrzeug wurde ein Innenangriff unter Atemschutz vorgenommen. Die ersten Trupps im Innenangriff stellten umgehend Entlüftungsöffnungen für den Brandrauch her. Weitere Kräfte aus umliegenden Wehren, ein Rettungswagen und der Führungsdienst des Hochtaunuskreises wurden zur Unterstützung nachalarmiert. Um den Brand im Bühnenbereich zu bekämpfen, kamen weitere Trupps im Innenangriff zum Einsatz. Das Feuer und die entzündlichen Rauchgase konnten sich, aufgrund der Brandlast und der Bauart des Gebäudes jedoch weiter ausbreiten. Der Brandrauch trat zu diesem Zeitpunkt bereits massiv durch Gebäuderitzen aus und verdichtete sich immer weiter. Die sich zuspitzende Lage wurde durch die Einsatzleitung von außen rechtzeitig als kritisch erkannt und der Rückzug aller im Innenangriff eingesetzten Trupps wurde befohlen. Parallel begannen die Einsatzkräfte u. die Polizei mit der Evakuierung des Wohnhochhauses. Die Lage erforderte die Nachalarmierung weiterer Kräfte von Feuerwehr und Rettungsdienst. Es wurden Löschgruppenfahrzeuge, Drehleitern u. Großtanklöschfahrzeuge, der Einsatzleitwagen 2 des Hochtaunuskreises (ELW2), ein Nachschubfahrzeug für Atemschutztausrüstung (GW-AS), sowie eine Betreuungseinheit des DRK zur Einsatzstelle beordert. Kreisbrandinspektor Carsten Lauer und Bürgermeister Dr. Stefan Naas trafen an der Einsatzstelle ein und bildeten mit dem örtlichen Einsatzleiter Mathias Bergmann die Gesamteinsatzleitung.

Im weiteren Verlauf kam es dann zur Durchzündung der Rauchgase und einem Vollbrand des Bürgerhauses im Saal- und Bühnenbereich. Das Dach des Bürgerhaussaales stürzte ein. Mehrere Einsatzabschnitte auf 3 Seiten des Bürgerhauses wurden gebildet und der Brand im Außenangriff mit mehreren Strahlrohren, Wasserwerfern und von 3 Drehleitern aus bekämpft. Das Feuer griff nun auch auf das benachbarte Wohnhochhaus über. Die Flammen loderten bis zum 9. Stock des Hochhauses. Wegen der hohen Temperaturen des Brandes zerbrachen die Fensterscheiben auf der angrenzenden Fassadenseite. Nun war es ein Leichtes für Feuer und Rauch die Wohnungen auf dieser Seite zu verwüsten. Eine Wohnung brannte sogar aus. Die vom Brand direkt betroffenen Wohnungen im Hochhaus sind zurzeit unbewohnbar. Die Bewohner der nicht direkt betroffenen Wohnungen konnten im Laufe des Tages in sie zurückkehren. Auch die benachbarten Häuser in der Wiesenstraße mussten unter den hohen Temperaturen leiden. Jedoch wurde durch Riegelstellungen der Feuerwehr verhindert, dass hier ein schlimmerer Sachschaden entstand. Die Anwohner wurden durch Feuerwehrkräfte gewarnt und verließen ebenfalls ihre Häuser. Der große Saal des Bürgerhauses und die Bühne waren auf Grund der hohen Temperaturen und Intensität des Feuers nicht zu retten und brannten letztendlich bis auf die Grundmauern nieder. Baulicher Brandschutz verhinderte jedoch Schlimmeres und so wurde der vordere Teil des Gebäudes weitgehend verschont. Mit zunehmender Kontrolle über das Inferno konnten am Morgen erste Einsatzkräfte herausgelöst und ausgetauscht werden. Schließlich waren sie erschöpft und seit mehreren Stunden im Dauereinsatz. Einige von ihnen mussten auch zur Arbeit und konnten somit am Einsatz nicht weiter teilnehmen. Frische Kräfte aus Eschborn und Bad Homburg unterstützten nun die Steinbacher Wehr bei der Suche und beim Ablöschen von letzten Glutnestern in den Überresten des Bürgerhauses. Für die Nachlöscharbeiten wurde mit 2 Baggern der Brandschutz auseinandergelassen, um an die letzten Brandherde heran zu kommen. Teile des Brandschuttes wurden direkt mit Containern abtransportiert, um an der Einsatzstelle Ordnung herzustellen. Mitarbeiter der Elektro- und Gasversorger und die Stadtwerke kontrollierten die Hausanschlüsse des Wohnblockes und des Bürgerhauses. Zwischenzeitlich begann das Technische Hilfswerk aus Bad Homburg (THW) mit dem Säubern von Fenstern und Türen der betroffenen Brandwohnungen. Die letzten Kräfte der Feuerwehr Steinbach verließen gegen 14:30h die Einsatzstelle. Einige von Ihnen waren zu diesem Zeitpunkt über 13 Stunden im Einsatz. Als Letzte beendeten die Kräfte des THW gegen ca. 18 Uhr ihre Sicherungsarbeiten. Im Gerätehaus der Feuerwehr Steinbach wurde mit Hilfe des Roten Kreuzes eine Betreuungsstelle für die betroffenen Mieter u. die erschöpften Einsatzkräfte hergerichtet. Neben wärmenden Getränken und Suppe konnten auch belegte Brötchen an die Betroffenen verteilt werden, die ohne Hab und Gut ihr Zuhause innerhalb weniger Augenblicke verlassen mussten. Die meisten waren gerade einmal mit einem Schlafanzug bekleidet. Ein Dank gilt den zahlreichen Anwohnern und Privatpersonen die bei der Betreuung der Geschädigten geholfen haben. Zusätzlich wurden von ihnen Getränke und Nahrungsmittel zur Verfügung gestellt.

Für die betroffenen Bewohner der zerstörten Wohnungen, welche nicht bei Verwandten unterkommen können, wurde seitens der Stadt eine vorübergehende Bleibe organisiert. Durch die sehr gute und professionelle Zusammenarbeit aller Beteiligten wurde niemand ernsthaft verletzt und das bei einem der verheerendsten Brandereignisse, die Steinbach je erlebt hat. Einen großen Anteil daran haben die rund 150 Feuerwehrkräfte aus Stierstadt, Weißkirchen, Oberstedten, Oberursel, Kronberg, Oberhöchstadt, Bad Homburg, Kirdorf und Eschborn, die die knapp 50 Steinbacher Einsatzkräfte bei den Löscharbeiten tatkräftig unterstützt haben. Zusätzlicher Dank gilt auch den ehrenamtlichen Helfern des Roten Kreuzes, die für Verpflegung und Betreuung sorgten und des THW's, welche die Einsatzstelle sicherten. Auch die Polizei und die hilfsbereiten Anwohner haben maßgeblich zum guten Gelingen des Einsatzes beigetragen. Nicht zu vergessen die Mitarbeiter der Stadt, welche bei der Sicherung der Einsatzstelle geholfen haben, sowie sich rasch um die Unterbringung der betroffenen Bewohner kümmerten.

**Vorstand Einsatzabteilung der Freiw. Feuerwehr Steinbach**



**Mathias Bergmann, Zugführer Freiw. Feuerwehr Steinbach**

Er war einer der ersten Feuerwehrleute und Einsatzleiter, die am Bürgerhaus eintrafen und konnte so die ersten Maßnahmen zur Brandbekämpfung einleiten. Von einer anfänglich nur starken Rauchentwicklung, die sich schnell ausbreitete, kam es zu einer klassischen Rauchgasdurchzündung. Das heißt, der Rauch im Gebäude wird immer wärmer, so dass er brennbar wird. Dann zündet der Rauch und danach gibt es eine Durchzündung durch die ganze Rauchsicht. Dann steht auf einmal das ganze Gebäude in Vollbrand, und das ist hier passiert.



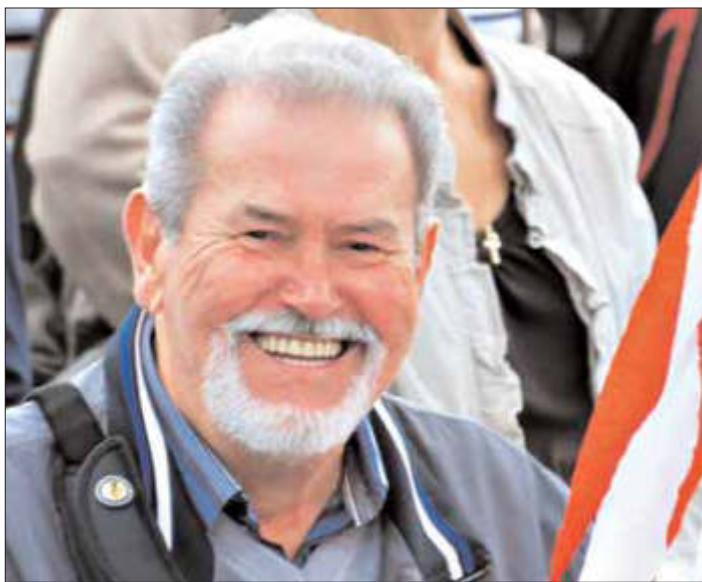
**Carsten Lauer, Kreisbrandinspektor Hochtaunus**

Die Feuerwehr ist eingetroffen, da waren noch die letzten Personen im Saal. Der Vorteil war, dass man noch gut aus dem Saal raus kam. Es sind mehrere Notausgänge da, so konnte man wirklich ruhig und gelassen den Raum verlassen. Die Besucher zeigten am Anfang auch keine panischen Reaktionen, weil es erst einmal nur eine leichte Rauchentwicklung war. Doch das Feuer entwickelte sich so schnell und griff auf das benachbarte Wohnhochhaus über. 220 Feuerwehrleute kämpften die ganze Nacht über gegen das Feuer an. Da kann man auch davon ausgehen, dass bei Temperaturen von 400 bis 450 Grad auch die Fensterscheiben springen. Das war auch das Problem im 2. OG, da ist dann auch das Feuer in diese Wohnung gelangt. Für die Bewohner war die Situation sehr dramatisch, weil sie sehr schnell ihre Wohnung verlassen mussten. Die Wohnung im 2. OG brannte aus. 7 weitere Wohnungen wurden stark beschädigt.



**Ingrid Peters, SPD Steinbach**

Ingrid Peters war bis zum Schluß der Faschingsveranstaltung anwesend. „Wie schnell so etwas geht, das ist entsetzlich. So viel Rauch, schwarzer Rauch! Dann mussten wir ja noch die Leute zum rechtzeitigen Verlassen der Gaststätte bringen. Bis die das überhaupt realisiert hatten.“



**Dieter Nebhuth, Mitglied der Alters- und Ehrenabteilung**

Die Alters- und Ehrenabteilung (ehemalige Aktive) der Freiwilligen Feuerwehr Steinbach (Taunus) sind stolz auf ihre Feuerwehr. Die aktiven Frauen- und Männer der Steinbacher Wehr haben eine sehr gute Arbeit geleistet. Ebenso die zur Unterstützung herbeieilenden Rettungskräfte aus dem Hochtaunuskreis.



**Dr. Stefan Naas, Bürgermeister der Stadt Steinbach/Ts.**

Einer, der beim Aufräumen mit Hand anlegte, war Dr. Stefan Naas. Der Bürgermeister konnte immerhin aus dem verkohlten Komplex noch ein hölzernes Rednerpult mit Steinbach-Wappen retten, das in der Stadtverordnetenversammlung zum Einsatz kommt.

Er sei von der Polizei in der Nacht benachrichtigt worden und dann sofort zum Brandherd geeilt.

„Von meinem Schlafzimmer aus konnte ich das Feuer sehen“, so Naas. „Alles war hell erleuchtet, ich dachte, die ganze Stadt steht in Flammen.“

Erleichtert zeigte sich der Rathauschef darüber, dass bei der Katastrophe niemand zu Schaden gekommen ist. Noch am selben Abend traf sich der Rathauschef zu einer Sitzung mit dem Magistrat, den Fraktionsvorsitzenden der Parteien sowie der Bürgerstiftung „Bürger helfen Bürger“ zu seiner Sonder-sitzung. Ziel ist es, Geld für die Betroffenen freizumachen.

## Dank an die Steinbacher Feuerwehr und alle Helfer

**Liebe Kameradinnen und Kameraden der Steinbacher Feuerwehr, liebe Helferinnen und Helfer beim Brandeinsatz Bürgerhaus,** im Namen des Magistrates und der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Steinbach (Taunus) sowie im Namen aller Steinbacherinnen und Steinbacher, aber auch persönlich möchte ich mich ganz herzlich für Euren/Ihren Einsatz beim Brand des Bürgerhauses bedanken!

Dank Eurer/Ihrer Tatkraft und des Einsatzes der benachbarten und befreundeten Wehren aus Oberursel, Kronberg, Bad Homburg und Eschborn gelang es, Schlimmeres zu verhindern! Der Verlust des Saales unseres Bürgerhauses ist ein Schlag für unsere Stadt, verbinden wir alle doch unzählige und schöne Erinnerungen mit diesem Gebäude. Fast an ein Wunder grenzt, dass bei diesem Inferno kein Mensch verletzt wurde oder Schlimmeres geschah.

Dies ist vor allem der Weitsicht und dem Gespür der Einsatzleitung, an erster Stelle Mathias Bergmann und Kreisbrandinspektor Carsten Lauer zu verdanken. Trotz des Verlustes und der Betroffenheit hatten wir alle Glück im Unglück.

Wie bereits erwähnt, gilt ein großes Dankeschön auch den Einsatzkräften aus den Feuerwehren der benachbarten Städte, dem Deutschen Roten Kreuz Hochtaunus, der Polizeistation Oberursel sowie dem Technischen Hilfswerk Bad Homburg. Hier werde mich nochmals persönlich bedanken.

Ein ganz besonderer Dank gilt aber auch den Angehörigen unserer Feuerwehrkameradinnen und -kameraden, allen voran den Ehefrauen, Angehörigen sowie den Anwohnern und Privatpersonen, die mit großem Engagement die Bewohner der Häuser Hessenring 27 und 27a im Feuerwehrgerätehaus mit wärmenden Getränken, Suppe und Brötchen die Nacht über versorgten. Allen Genannten nochmals ein herzliches Dankeschön!

**Euer / Ihr Stefan Naas**

## Steinbach/Ts. zeigt Solidarität

Liebe Steinbacherinnen und Steinbacher, in der Nacht vom 7. auf den 8. Februar wurde der Saal unseres Bürgerhauses bei einem Großbrand vollständig zerstört. Die Ursache für die Katastrophe ist nicht abschließend geklärt. Die Polizei ermittelt derzeit noch, schließt aber Brandstiftung nach bisherigen Sachstand weitgehend aus.

Wir hatten Glück im Unglück. Einsatzleiter Mathias Bergmann hat die dramatische Situation von Anfang an richtig erfasst und so das Leben von Kameradinnen und Kameraden der im Einsatz befindlichen Feuerwehren sowie der Anwohnerinnen und Anwohner der Häuser Hessenring 27 und 27a gerettet. Neben dem Bürgerhaus wurde auch das angrenzende Wohnhochhaus Hessenring 27 a derart beschädigt, dass acht Wohnungen mit insgesamt 23 Personen vorübergehend evakuiert werden mussten. Die Familien sind zunächst in Steinbacher Hotels oder bei Verwandten untergekommen.

Vier Familien sind im Laufe der Woche wieder in ihre Wohnung zurückgekehrt. Vier Familien – ihre Wohnungen sind vollständig zerstört - konnten dann Dank der Unterstützung des Volks-, Bau- und Sparvereins vorübergehend in freien Sozialwohnungen bzw. in der Seniorenwohnanlage in der Kronberger Straße 2 letzte Woche untergebracht werden. Die Erstausrüstung dieser Wohnungen mit Betten und Kleiderschränken und Hausrat wurde aus Mitteln der Bürgerstiftung finanziert.

Mein ganz besonderer Dank gilt allen Steinbachern, die in diesen schweren Stunden zusammen gerückt sind und große Solidarität mit ihrer Spendenbereitschaft bewiesen haben.

Steinbach beweist hier eine große persönliche Anteilnahme an dem Schicksal der betroffenen Familien. Neben Geldspenden wurden zahlreiche Möbel und Sachspenden angeboten, die wir an die betroffenen Familien verteilt haben.

**Spenden können weiterhin auf das Konto der Steinbacher Bürgerstiftung „Bürger helfen Bürger“ (Taunus-Sparkasse, Bankleitzahl 512 500 00, Konto 150 98 775) überwiesen werden.**

Bis zur Fertigstellung eines neuen Saales müssen die Steinbacher Vereine zusammen rücken. Bei einem ersten Treffen des Vereinsringes am Montag, 11. Februar, herrschte auch hier große Solidarität. Vereine mit eigenem Vereinsheim haben ihre Unterstützung großzügig zugesagt.

Ich hoffe, dass die Clubräume, die bis auf Weiteres geschlossen bleiben müssen, innerhalb der nächsten Monate wieder zur Verfügung stehen. Städtische Veranstaltungen, die einen großen Platzbedarf haben, finden so lange in der Mensa der Geschwister-Scholl-Schule statt.

Ich bedanke mich für dieses großzügige Entgegenkommen sehr herzlich bei Landrat Ulrich Krebs sowie der Kreisverwaltung und der Rektorin der Schule, Frau Sabine Schulze.

**Ihr Stefan Naas, Bürgermeister**

# Das Bürgerhaus Inferno

## STEINBACHER BÜRGERHAUS WURDE RAUB DER FLAMMEN



**Spenden können weiterhin auf das Konto der Steinbacher Bürgerstiftung „BÜRGER HELFEN BÜRGER“ Taunus-Sparkasse Bankleitzahl 512 500 00 Konto 150 98 775 überwiesen werden.**



**»Restaurant Bürgerhaus«**  
**Marion und Manni Schüler**  
 Hesselring 27 a  
 61449 Steinbach (Taunus)  
 Telefon: 0 61 71 / 7 34 43  
 oder 0 61 71 / 7 22 72

*Wir, das „Bürgerhaus-Team“ sind für Sie da!  
 Montag bis Samstag von 16.00 Uhr bis Open End.  
 Warme Küche bis 22.00 Uhr.  
 Raum für Vereins-Sitzungen - bis zu 20 Personen.*

**Marion & Manni Schüler**  
**und das Bürgerhaus-Team . . .**  
**. . . freuen sich auf Ihren Besuch!**

### Gewerbe-JHV am 15. März fällt aus!

**Wegen des Großbrandes im Bürgerhaus muss die Jahreshauptversammlung des Steinbacher Gewerbevereins, am 15. März 2013, abgesagt werden.**

**Der Vorstand bemüht sich um einen neuen Termin und Veranstaltungsort. Dies wird rechtzeitig bekannt gegeben!**

**Für den Vorstand STEFAN BERGMANN**



**Karosserie**  
Fachbetrieb

**RW Autoprofis**  
www.rw-autoprofis.de

- Karosseriebau
- Lackiererei
- Autobeschriftung
- Smartrepair

**Unfallinstandsetzung an Kraftfahrzeugen aller Art!**

**AUTOGLAS**  
Sofortreparatur

**Karosseriebau + Lackierarbeiten**  
vom Karosseriebaufachbetrieb

**WOLF UND WOYTSCHÄTZKY GMBH**  
Inh. Heinz-Peter Reiter und Erik Weber  
Industriestrasse 6 · 61449 Steinbach (Taunus)  
Tel. + Fax: 06171-79836 · Mobil: 0163-8244400

**WIR MÖCHTEN UNS VORSTELLEN!**



Wir - die **MADI GmbH** -  
eröffnen ab dem 1. März 2013 in  
61476 Kronberg-Oberhöchstadt  
In der Schneithobl 16,  
Telefon: 0 61 71 - 284 86 75  
unser neues Büro.

**Ice Diamond "Premium" Vodka**

Verkostungsmöglichkeit von unserem Premium Vodka.  
info@icediamond-vodka.de · www.icediamond-vodka.de

**Das Ice Diamond "Premium" Vodka Team ...**

**...FREUT SICH AUF IHREN BESUCH!**

**meier**  
malermester

Ihr zuverlässiger Partner für beste Malerarbeiten

Peter Meier Malermester · Eschborner Str. 30 · 61449 Steinbach  
Tel.: 06171 - 73 772 · Fax: 06171 - 86 354 · Handy: 0171 - 33 23 772  
www.maler-meier.de

**WILLI ANTHES**

Bauingenieure BDB



**BAUUNTERNEHMEN**

**Umbauten · Sanierung · Verputz  
Fliesen · Kanal · Pflastern**

Daimlerstraße 2 · 61449 Steinbach (Taunus)  
Tel.: 0 61 71 / 97 64 - 0 · Fax: 0 61 71 / 8 55 29

**Steinbacher Carneval Club**

**Spendenaktion des SCC Steinbach und der Faschingsvereine**



Die anderen Vereine konnten in Gesprächen auf die Situation sensibilisiert werden und die Besucher der Veranstaltungen sowie der Umzüge im Rahmen ihrer Möglichkeiten um Spenden gebeten werden.

Unter dem Motto „Wer feiern kann, kann auch spenden“ konnte der SCC-Steinbach und alle anderen teilnehmenden Vereine helfen. „Wir wollen beim Karnevalfeiern an die denken, die alles verloren haben“, so der SCC.

„Wir haben die einmalige Chance im Karneval ein großes Publikum zu erreichen.“ So konnte beim Männerballett-Turnier im vom Karnevalsverein Frohsinn unter viel Engagement zur Verfügung gestellten Vereinsaal eine Spendenbox aufgestellt werden und 221,83 Euro gesammelt und an die erste Stadträtin Claudia Wittek übergeben werden.

Eine weitere Spendenaktion erfolgte durch einen grünen Elefanten in der Scheuer des Frohsinns die im Anschluss an den Oberurseler Faschingsumzug stark frequentiert wurde. Der Erlös geht direkt an die Initiative „Bürger helfen Bürger“. Eine Unterstützung der Möbelverteilung erfolgt am Samstag ebenfalls. Der SCC Steinbach möchte sich im Namen der Betroffenen, bei allen Helfern und Spendern für die Unterstützung bedanken und wünscht den Familien und Betroffenen alles Gute in den nächsten Wochen.

**Steinbacher Carnivals Club 1974**

**REICHARD**

PAPIERE - VERPACKUNGSMITTEL

Siemensstraße 13 - 15 · 61449 Steinbach/Ts.

Tel. 06171-74071 · www.reichard.de

Ihr kompetenter  
Partner für  
Verpackungslösungen



**Pitschetreter Steinbach**

**Pitschetreter schwören auf Frauenpower**

*Pitschetreter schwören auf Frauenpower, aber auch die Herren der Schöpfung setzen Akzente.*

Am Samstag, den 19.1. hieß es wieder Bühne frei bei den Steinbacher Pitschetreter im Bürgerhaus. Vor vollem Haus begann der Abend gleich mit einem großartigen Live-Auftritt unserer Nane Güttler, die mit „Count On Me“ bei Voice of Germany mehr als einen Sessel zum Umdrehen gebracht hätte. Auch unsere Andrea Bartoschek, die trotz einiger technischer Probleme, eine super Büttenrede hinlegte, brachte den Saal zum Lachen. Peter Müller dagegen stellte sich schlichtweg Doof und zog damit die Lacher auf seine Seite. Auch die Büttenasse aus der Nachbarschaft, wie Axel Heimann aus Frankfurt, Thomas Poppitz aus Bommersheim oder Hansi Klichart und Thomas Rose aus Eschborn blieben den Pitschetreter treu. Aber für mich persönlich ist der Protokoller immer ein Höhepunkt des Abends, da er immer aktuell und zeitnah über das wissenswerte berichtet.

Aber der Abend wird erst durch unsere Tanzgruppen aus den eigenen Reihen zum kurzweiligen Abend ob unsere Kleinsten die „Rambos“ unsere Teenager die „Dark Angels“ sowie unsere etwas Älteren aber routinierten Damen der „Knutschbären“ und den „Knallbonbons“ zum kurzweiligen Vergnügen, auch unsere Herren den „Dreamboys“ mittlerweile die Alt(p) - „Dreamboys“ ertreten von unserem super Publikum tosenden Applaus. Bei so viel großartigen Akteuren wie die Kinziggeister, der Bommersheimer Garde, den Eschbornern Käwern mit Live Musik, dem Schwanheimer Männerballett und unserem Urgestein Jürgen Schmidt, der sein Steinbachlied auch Live vortrug, musste es ja ein großartiger Abend werden.

Durch den Abend führte gekonnt wie immer unsere 1. Vorsitzende Anja Müller-Vorschneider mit großartiger Unterstützung von Andrea Engert und Clown Peppino (Gerti Schmidt). Wir bedanken uns bei unserem großartigen Publikum und hoffen, dass wir uns nächstes Jahr wiedersehen.

**Gerhard Kugler**

**Stadt Steinbach**

**Sauberhafter Frühlingsputz in Steinbach**

**Auch in diesem Jahr beteiligt sich Steinbach an der landesweiten Kampagne**

Aufgrund der großen Beteiligung der Steinbacherinnen und Steinbacher veranstaltet die Stadt Steinbach (Taunus) zum wiederholten Mal die Aktion „Saubere Frühlingsputz“ im Rahmen der Umweltkampagne „Sauberes Hessen“. Landesweit sind alle Bürgerinnen und Bürger eingeladen, ihre Stadt nach dem langen Winter zu säubern und für das Frühjahr herauszuputzen. Aufgerufen sind, neben den Vereinen, alle Steinbacherinnen und Steinbacher, die sich für die Sauberkeit ihrer Stadt tatkräftig engagieren wollen.

**Die Aktion beginnt am Samstag, 9. März 2013, um 9:00 Uhr auf dem Pijnacker Platz.**

Dort werden alle Interessierten in Gruppen eingeteilt und einem bestimmten Bezirk zugewiesen. Die Veranstaltung wird vom Bauhof der Stadt tatkräftig mit Personal und Material unterstützt. Damit das gemeinschaftliche Engagement für die Umwelt gesellig ausklingen kann, lädt die Stadt alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer ab 12 Uhr zu Getränken und Würstchen ins Backhaus, Kirchgasse 1, ein. Gruppen von Bürgerinnen und Bürger, die sich an dieser Aktion beteiligen wollen, werden, zur besseren Planung, um Anmeldung beim städtischen Bauhof gebeten: Frau Würz, unter der Rufnummer 631 99 40 oder andrea.wuerz@stadt-steinbach.de

**Steffen Bonk**

**Deutsch-türkische Vorlesestunde**

**Deutsch-türkische Vorlesestunde in der Stadtbücherei Steinbach (Ts.)**  
Die nächste Vorlesestunde in der Stadtbücherei findet am Mittwoch, 06. März 2013 von 16.00 Uhr bis 17.15 Uhr statt. Gertrud Meier und Ayse Karaahmet-Akpınar erzählen die Geschichte von Petterson und Findus „Eine Geburtstagsstorte für die Katze - Dogum Günü Pastasi“ von Sven Nordqvist. Hierzu laden die Stadtbücherei Steinbach (Taunus), der Ausländerbeirat u. die Volkshochschule im Rahmen des Projektes „Modellregion Integration Hochaunus“ zu einer deutsch-türkischen Vorlesestunde ein. Anschließend gibt es Gelegenheit sich die neuen fremdsprachigen Bilder- und Kinderbücher in arabisch, englisch, russisch, türkisch und anderen Sprachen anzusehen und dabei die Lust zum Lesen zu entdecken. Die Vorlesestunde ist offen für Bücherfreunde im Alter von 4 – 99 Jahren und findet wie immer in den Räumen der Stadtbücherei Steinbach (Taunus), Bornhohl 4 statt. Der Eintritt ist frei! Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Weitere Infos: Stadtbücherei Steinbach (Taunus), Tel. : 06171/ 980167 · Ausländerbeirat, Semra Bayir, Tel. 06171/2078838

**Stadt Steinbach**

**Kinderkleiderkammer im Jugendhaus**

Die Kleiderkammer befindet sich im ersten Stock des Jugendhauses. Hier finden Eltern Kleidung, Spielzeug und Bücher für ihre Kinder oder können selbiges spenden, wie das Team des Steinbacher Jugendhauses stolz berichtet. Dank großzügiger Spenden ist die Kammer sehr gut ausgestattet. Einige Mütter und Kinder haben uns schon besucht und schöne Dinge für ihre Kinder gefunden, wie die Sozialarbeiterin Sabine Klassen berichtet. Besuchen können Sie uns zu unseren Öffnungszeiten montags bis freitags von 16.00 Uhr bis 19.00 Uhr. Wenn Sie uns eine Spende zukommen lassen möchten, so nehmen wir diese auch gerne außerhalb der Öffnungszeiten entgegen. Erreichbar sind wir unter Telefon 06171-978850. Ein Berechtigungsschein zur Abholung von Kleidung, Spielzeug und Büchern ist nicht erforderlich. Die Kleiderkammer steht allen Steinbacher Familien zur Verfügung!

**Das JuZ-Team**

**Wir kaufen  
in Steinbach!**



**Gewerbe-JHV am 15. März fällt aus!**

**Wegen des Großbrandes im Bürgerhaus muss die Jahreshauptversammlung des Steinbacher Gewerbevereins, am 15. März 2013, abgesagt werden.**

**Der Vorstand bemüht sich um einen neuen Termin und Veranstaltungsort. Dies wird rechtzeitig bekannt gegeben!**

**Für den Vorstand STEFAN BERGMANN**

**Internationaler Frauentag am 8. März 2013**

**Veranstaltungen zum Internationalen Frauentag**

Zum Internationalen Frauentag am 08. März 2013 finden in folgenden Städten und Gemeinden Veranstaltungen statt:

**In Friedrichsdorf** findet die Veranstaltung zum Frauentag bereits am Sonntag, 24.02.2013, 10.00 Uhr statt. Zur Matinee mit Frühstück "Hanna Bekker vom Rath (1893 - 1983)", vorgelesen von Marian Stein-Steinfeld, lädt die Frauenbeauftragte Walburga Kandler in das Rathaus Friedrichsdorf ein. Zur Matinee gibt es im Foyer einen Info- und Flohmarktstand mit Schmuck zugunsten des Frauenhauses in Oberursel, durchgeführt von der Unterstützergemeinschaft "Frauen helfen Frauen". Die Veranstaltung kostet 12 Euro inkl. Frühstück. Anmeldung u. weitere Infos bei der Frauenbeauftragten Walburga Kandler, E-Mail: walburga.kandler@friedrichsdorf.de, Tel. 06172-731-303.

**In Oberursel** gibt es folgende Angebote: Am 08. März um 11.00 Uhr eröffnet das neue Büro der Beratungsstelle "Frauen helfen Frauen" seine Pforten. Am selben Tag um 19.00 Uhr findet die Eröffnung der Ausstellung "Grenzenlose Frauenwelt - Kontraste" statt. Am 09. März gibt es von 10.00 Uhr -17.00 Uhr ein Seminar für Frauen "Frauen setzen Grenzen". Weitere Auskünfte zu allen drei Veranstaltungen erteilt die Frauenbeauftragte Gabriela Woelki, E-Mail: gabriela.woelki@oberursel.de, Tel. 06171-502-152.

**In Bad Homburg** findet am 08. März um 20.00 Uhr "Sekt in the City", 4 Frauen mit Mumm in der Englischen Kirche statt. Am Abend des 11.03.2013 findet die Vernissage der Künstlerinnenausstellung "Frauenwelten", die bis Ende April in der Stadtbibliothek zu sehen ist, statt. Die Finissage und Vergabe eines Publikumspreises findet am 26.03.2013 statt. Informationen erhalten Sie bei der Frauenbeauftragten Gaby Pilgrim, E-Mail: gaby.pilgrim@badhomburg.de, Tel. 06172-100-4010.

**In Usingen** findet am 09. März von 19.30 Uhr - 23.00 Uhr wieder der traditionelle Internationale Frauentag - Tanz verbindet in der Stadthalle statt. Informationen hierzu gibt es bei der Frauenbeauftragten Ute Hamel, E-Mail: hamel@usingen.de, Tel. 06081-1024-1011.

Die Frauenbeauftragte der Stadt Steinbach (Ts.), Inge Michaelis, E-Mail: inge.michaelis@stadt-steinbach.de, Tel. 06171-75391, wünscht allen Frauen einen schönen Internationalen Frauentag!

**„Taunus on stage“**

**Jugendmusikprojekt des Hochaunuskreises, der Städte und Gemeinden und freier Träger**

In der Zeit von Dienstag, 2.4.2013 bis Samstag, 6.4.2013 wird das erste Jugendmusikprojekt „Taunus on stage“ (Tos) stattfinden. Im Verlauf des fünftägigen Programmes können 40-50 Jugendliche aus dem Hochaunuskreis, im Alter zwischen 14 bis 21 Jahren, täglich an einem der 10 Workshopgruppen aus den Bereichen Musik, Tanz & Video teilnehmen. Auch Steinbach wird mit einem Hip-Hop-Workshop an dem Projekt beteiligt sein. Hierfür konnte Kebrom Araya als Workshopleiter gewonnen werden. Weitergehende Informationen erhalten die Jugendlichen und ihre Eltern am Informationsabend am 19.3.2013, ab 19.00 Uhr im Jugendkulturtreff E-Werk in Bad Homburg v. d. Höhe. Informationen und Anmeldung gibt es auch auf der Homepage unter www.taunus-onstage.de oder über das Landratsamt, Berndt Porte, Telefon: 06172-999 5143, berndt.porte@hochtaunuskreis.de. Anmeldebeginn ist der 11.02.2013, Anmeldeschluss 11.03.2013. Weitere Infos erteilt die Jugendförderung der Stadt Steinbach (Taunus), Telefon 06171-978850.

**FSV Germania 08 Steinbach**

**Die F1 mit erfolgreichen Turnierteilnahmen**

Die F1 beschloss das Fußballjahr 2012 mit dem Sieg beim Ford-Dietz Hallen Cup 2012 des KSV Klein-Karben. Nach durchwachsender Vorrunde mit zwei Siegen (1:0, 2:0) und zwei je mit 0:1 verlorenen Spielen ging es als Tabellendritter in das Viertelfinale gegen den Gastgeber. Nach der 4:3 Entscheidung im 7-Meter-Schießen (Torschützen: David, Niklas, Berhan und Sinan) konnte die Mannschaft das sich anschließende Halbfinale gegen die SV Viktoria Preußen wie auch das Finale gegen die Eintracht Wetzlar jeweils mit 1:0 (Torschützen Berhan und Jan Patrick) für sich entscheiden. Die gute Stimmung trug die Mannschaft in das Jahr 2013 und so belegte sie am 13. Januar den 2. Platz beim Turnier in Jügesheim. Nach einer siegreichen Vorrunde und auch ein Sieg im Halbfinale gegen recht starke Gegner, sollte das Glück im Finale gegen Steinheim nicht auf unserer Seite sein. Die 1:0 Führung mit einem offiziellen Tor wurde leider vom Schiedsrichter nicht anerkannt und dann kam, wie es kommen musste, kurz darauf das 1:0 von Steinheim und wir wurden guter Zweiter. Beim eigenen Turnier am 2. Februar in der Altkönigshalle errang die F1 den 3. Platz. Nach zwei Unentschieden und einem Sieg (2:0) stand die Mannschaft im Halbfinale dem SV Viktoria Preußen gegenüber. Nach zwei schnellen Gegentoren kämpften sich die Jungs mit dem Anschlusstreffer und einem Power Play auf das gegnerische Tor wieder nach vorne. Nachdem jedoch der gegnerische Torwart noch in der letzten Minute zwei gezielte Schüsse von der Torlinie fischte, blieb nur das kleine Finale. Dort konnte die SG Oberhöchststadt mit 2:0 geschlagen werden.

**TuS Steinbach - Wandern**

**2. Wanderung 2013 - Rund um den Rettershof**



Am Samstag trafen sich um 9:30 Uhr achtzehn Fitter an der Friedrich-Hill-Halle, um Richtung Königstein (Opelkreisel) und Schneidhain zum Rettershof zu starten. Sabine erklärte uns anhand der Wanderkarte den zu bewältigenden Rundweg R 9 - 13,4574 km. Vom Parkplatz aus wanderten die TuSserinnen und TuSser in nördlicher Richtung am Hofgut und hinter dem Schloss Retters vorbei. Der Wanderuntergrund war ob des feuchten Niederschlages aus dem Tag zuvor an einigen Stellen etwas schlüpfrig aber die schon ordentlich vom Himmel herniederscheinende Sonne tat ihr Bestes um guten Fußes die Wanderroute zu „bezwingen“. Das Geländeprofil erwies sich anfangs als munter dahingleitend und dann, je weiter wir uns vom Hofgut entfernten bzw. je näher wir dem Atzelberg kamen und schlussendlich zum Luisenturm ganz schön gravitisch emporzuklettern. Am Atzelbergturm (Luisenturm) ist ein 30,39 m hoher Aussichtsturm aus Kiefernholz, dessen offene Aussichtsplattform in 533 m ü. NN über 151 Stufen erreicht werden kann. Damit ist er der höchste öffentlich zugängliche Punkt im Main-Taunus-Kreis und bietet einen weitgehend freien Blick in alle Himmelsrichtungen. In südöstlicher Richtung liegt die dicht bebauten Rhein-Main-Region mit der Skyline von Frankfurt am Main, nach Nordosten der waldrreiche und hügelige Hinter-Taunus. An der nahe gelegenen Atzelberg-Grillhütte wurde eine kurze Atzelpause eingelegt um nun gemütlich immer in die Tiefe gehend den Ort Eppenhain mit seiner schönen kleindorfen, katholische Pfarrkirche St. Joseph zu erreichen. Nun stand noch die Umrundung des Rossert (515,90 m ü.NN.) an um bald rückkehrend über die „Heimliche Wiese“ den Weilbach zu überqueren, den Ort Ruppertschtein zu durchwandern und last but not least unserem Einkehrschwung entgegenzueilen.

Zwischenzeitlich hatten sich auch dreizehn Freudige auf die sonnenbeschienene Tour begeben. Es war der mit R 7 kenntlich gemachte und vom Klaus geführte Wanderweg mit einer Länge von 7,9581 km. Der Weg führte entlang dem Braubach der munter durch das gleichnamige Hornauer Braubachtal dahinplätscherte. Kurz bevor der Braubach in den Liederbach mündete war die weiteste Entfernung vom Startpunkt erreicht und der Rückweg konnte angetreten werden. Links und rechts des Weges hatten unsere Altvorderen Hügelgräber errichtet. Die aber in dem an sich hügeligen Gelände kaum auszumachen waren. Den Einkehrschwung erreichten die Freudigen kurz vor den Fitten und die Wirtsleute des „Fröhlichen Landmanns“ hatten einige Hände voll zu tun um 31 Steinbacher Wanderleute den erlittenen Kalorienverlust auszugleichen. Der Wanderwart des TuS Steinbach 1885 e.V. Jochem nutzte die Pause um die Stempelung auf den 2013 - Wanderpässen zu vollziehen, aber auch um Sabine und Klaus für diese für beiden ausgewählten, drei Mal vorgewanderten und für gut gefundenen Routen zu danken. Wandern mit der TuS - einfach ein Hochgenuss. Interesse auch einmal gemeinsam mit der TuS zu wandern statt alleine durch die Gegend zu stiefeln? Bitte schön: **Nächste Wanderung am 09. März 2013 „Wetterau mit Fachwerkperle Butzbach“.** **Jochem Entzeroth**



**TuS Steinbach**

**Einladung zur TuS-Jahreshauptversammlung 2013**

**Freitag, den 22. März 2013, 19:30 Uhr im Kolleg 1. Stock der Friedrich-Hill-Halle, Obergasse 33**  
**Tagesordnung:** 1. Begrüßung der Mitglieder; 2. Totengedenken; 3. Genehmigung der Tagesordnung; 4. Wahl der Beurkunder für das Protokoll; 5. Rechenschaftsbericht des 1. Vorsitzenden; 6. Berichte der Abteilungen (werden schriftlich vorgelegt); 7. Aussprache zu den Berichten; 8. Kassenbericht 2012/ Etat 2013; 9. Bericht der Kassenprüfer; 10. Beschlussfassung über die Entlastung des Vorstandes; 11. Ehrungen; 12. Neuwahlen des Vorstandes und eines Kassenprüfers; 13. Antrag zur Satzungsänderung - Datenschutz (Die Neufassung der Satzung kann in der Geschäftsstelle eingesehen werden); 14. Anträge (Anträge bitten wir satzungsgemäß bis zum 16.3.2012 dem Vorstand einzureichen.); 15. Verschiedenes  
 Liebe Mitglieder, auf unserer Hauptversammlung haben wir die Chance, unser Vereinsleben gemeinsam aktiv zu gestalten. Nutzen Sie die Gelegenheit. Der Vorstand freut sich, auch Sie begrüßen zu dürfen. **Stefan Rainer John**, 1. Vorsitzender

**TT - Schüler erzielen erste Erfolge**



In der Punktrunde lernt der Nachwuchs der TuS-Tischtennis noch eifrig, auf den an den vergangenen Wochenenden besuchten Turnieren gelangen jedoch erste Erfolge. Bei den Kreisjahrgangsmesterschaften in Bad Homburg konnte Franziska Ried bei den Schülerinnen B den 3. Platz erspielen. Robin Klatt machte es ihr bei den Schülern B mit dem gleichen Resultat nach. In Neuanspach erspielte sich Franziska bei der Kreisvorrangliste erneut den 3. Platz und hat sich damit in dieser Jahrgangsklasse schon etabliert. Neuzugang Nils Rau (betreut vom Jugendtrainer Arnd Bohl), erreichte auf Anhieb bei den Schülern C einen fünften Platz. Glückwunsch und weiter so! **Winfried Gerstner**

**Kultur- und Partnerschaftsverein Steinbach**

**Absage des Kindertheater am 12.3.2013 - Sesamstraße**

Liebe Theaterbesucherinnen und Besucher, das Kindertheater „Sesamstraße“ am Dienstag, 12.03.2013 muss der Kultur- und Partnerschaftsverein leider absagen. Die Stadt Steinbach und der Verein haben versucht einen Ausweichveranstaltungsort zu finden, was jedoch leider aufgrund der Bühnenmaße, Beleuchtung und Beschallung nicht möglich war. Der Verein bedauert diese Entscheidung sehr und hofft auf Ihr Verständnis. Alle, die bereits Eintrittskarten erworben haben, haben die Möglichkeit im Bürgerbüro, Gartenstraße 20, 61449 Steinbach (Taunus) das Geld zurück zu bekommen. Falls Sie jedoch den Brandopfern mit einer kleinen Geldspende unterstützen möchten, haben Sie die Möglichkeit, das Geld der Eintrittskarten an die Bürgerstiftung „Bürger helfen Bürgern“ zu spenden. Für Rückfragen steht Ihnen Frau Kühne, Tel: 06171 / 7000-21 gerne zur Verfügung. **Ihr Dr. Stefan Naas**

**VHS - Hochtaunus**

Ab dem 09. März startet die Volkshochschule Hochtaunus mit einer neuen Läufergruppe ihre Marathonvorbereitungen. Mitmachen können alle Läufer/innen, die in der Lage sind, zehn Kilometer am Stück zu laufen und die zum ersten Mal einen Marathon bewältigen wollen. Ziel ist die erfolgreiche Teilnahme am Frankfurt-Marathon im Oktober 2013. Trainer Peter Blöcher ist nicht nur erfahrener Marathoni, sondern auch fünffacher Ironmanfinisher. Mit zum Training gehört auch spezielles Teambildungswochenende Mitte April. Voraussetzung für die Teilnahme ist die Vorlage einer ärztlichen Unbedenklichkeitsbescheinigung sowie das Ausfüllen eines speziellen Anmeldeformulars. Anmeldeschluss ist der 01. März 2013. Als Ansprechpartner für weitere Informationen steht Carsten Koehnen, Leiter der vhs Hochtaunus und deren Gesundheits-FORUM unter 06171 5848-21 oder info@vhs-hochtaunus.de zur Verfügung.

**Steinbacher Ärzte informieren:**

**WICHTIGE TELEFON-NUMMERN**

Liebe Patientinnen und Patienten, bitte schneiden Sie sich die folgenden Telefonnummern aus. Am besten legen Sie diese in die Nähe Ihres Telefons, damit sie im Notfall sofort griffbereit sind.

**Dr. Abdelsalam Mousa · Berliner Str 7 · Tel.: 98 16 20**  
 Fax: 98 16 21 · Email: abdelsalam.mousa@t-online.de  
 Sprechzeiten: Mo 8 – 12 + 16 – 18  
 Di 8 – 12 + 16 – 18, Mi 8 – 12, Do + Fr 8 – 12 + 16 – 18

**Dr. Jörg Odewald · Am Schießberg 3 · Tel.: 7 24 77**  
 Fax: 79590 · www.Dr-Odewald.de · Email: rezepte@dr-odewald.de  
 oder Anrufbeantworter: 88 58 90 oder Fax: 7 95 90  
 Sprechzeiten: Mo 8 – 12 + 15 – 18, Di 8 - 12 + 16 – 19\*, Mi 8 – 13  
 Do \*7 – 11 + 15 – 18, Fr 8 – 13  
 Di \*18 – 19 und Do 7 – 8 nur für Berufstätige  
 Anrufbeantworter für Rezepte + Überweisungen: 88 58 90

**Gemeinschaftspraxis**  
**Dr. Tim Orth-Tannenberg · Dr. Ursula Orth-Tannenberg**  
**Taunusstrasse 1 · Tel.: 7 21 44**  
 Fax: 98 04 96 · Email: Praxis@Dr-med-Orth.de  
 Sprechzeiten: Mo 7:30 – 11:30 + 13:30 – 17  
 Di 7:30 – 11:30 + 13:30 – 17, Mi 7:30 – 12  
 Do 7:30 – 11:30 + 13:30 – 17, Fr 7:30 – 12 u. nach Vereinbarung  
 Anrufbeantworter für Rezepte + Überweisungen: 20 85 36  
 Praxis-Homepage: www.Dr-med-Orth.de

**Gemeinschaftspraxis**  
**Dr. med. K. König, Dr. med. M. Kidess-Michel**  
 Frauenärzte, Feldbergstraße 1, 61449 Steinbach/Ts.  
 Telefon: 06171-7747 und 06171-74191 - Fax: 06171-86575  
 Öffnungszeiten:  
 Mo.-Fr. 8-12 Uhr Vormittag · Mo-Do 14-18 Uhr Nachmittag  
**Ärztlicher Bereitschaftsdienst Bad Homburg, im Krankenhaus Urseler Str. 33 · Tel.: 06172-19292 oder bundesweit 116 117**  
 Dienstbereit für Notfälle außerhalb der Praxiszeiten  
**Rettungsdienst, Notarzt (bei Lebensgefahr): 112**

**Liebe Patienten der AOK Hessen:**

Suchen auch Sie bei gesundheitlichen Beschwerden zuerst Ihren Hausarzt auf? Sein Rat und sein gewachsenes Patientenwissen sind für viele Patienten von besonderem Wert. Durch das neue Hausarztprogramm der AOK Hessen kommt Ihnen als Patient eine qualitativ hochwertige und koordinierte Versorgung zugute. Durch dieses Programm wird der Hausarzt zudem in seiner Rolle als Gesundheitslotse sowie als Partner seiner Patienten gestärkt. Ihr Hausarzt wird zu Ihrem wichtigsten Ansprechpartner in Sachen Gesundheit. Ihre Krankenkassen bieten Ihnen die Teilnahme an einem solchen Hausarztvertrag an. Wir als Ihre Hausärzte und Ihre Krankenkasse empfehlen sehr, diesem Vertrag beizutreten, zumal er auch für die Behandlung der Patienten finanziell besser ausgestattet ist. Das Formular zur unproblematischen Einschreibung erhalten Sie in unserer Praxis.  
**Dr. Mousa Dr.Odewald Dres. Orth-Tannenberg**

**Evang. St. Georgsgemeinde Steinbach**

**Evang. St. Georgsgemeinde, 61449 Steinbach (Ts.), Untergasse 29**  
 Pfarramt Nord: Pfr. H. Lüdtke Telefon: 7 82 46  
 Pfarramt Süd: Pfr. W. Böck Telefon: 069 / 47 88 45 28  
 Gemeindebüro: Frau B. Korn Telefon: 7 48 76  
 Fax: 7 30 73  
**Öffnungszeiten:** Dienstag 16-18 Uhr  
 Donnerstag 8-12 Uhr  
 Freitag 10-12 Uhr  
 Telefon: 06173 / 92630  
 Fax: 06173 / 926316  
 Ökumenische Diakoniestation:  
 Kronberg und Steinbach  
 E-Mail: info@diakonie-kronberg.de  
 Kindertagesstätte „Regenbogen“  
 Leiter Daniel Kiesel: Telefon: 7 14 31

Sonntag 24.02. 11.00 Uhr Familienkirche im Ev. Gemeindehaus. Vorstellungsgottesdienst der Konfirmanden (Konfirmanden und Pfarrer Böck) Kollekte für die Gefängnisseelsorge  
 Donnerstag 28.02. 19.00 Uhr Passionsandacht i. d. St. Georgskirche  
 Freitag 01.03. 18.00 Uhr Gottesdienst z. Weltgebetstag 2013 in der St. Bonifatiuskirche  
 Sonntag 03.03. 10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in der St. Georgskirche (Pfarrer n.n.) Kollekte: Für die eigene Gemeinde  
 Donnerstag 07.03. 19.00 Uhr Passionsandacht i. d. St. Georgskirche  
 Sonntag 10.03. 10.00 Uhr Gottesdienst i. d. St. Georgskirche (Pfarrer i.R. Wolfgang Credner) Kollekte: Für die Ökumene und Auslandsarbeit

**VERANSTALTUNGEN**  
 Donnerstag 21.02. 18.00 Uhr Vorbereitung Weltgebetstag 2013  
 Freitag 22.02. 17.00 Uhr Feierabendbasar der Elternvertretung der Ev. Kita „Regenbogen“  
 18.30 Uhr Folklore  
 Montag 25.02. 16.45 Uhr Musik und Darstellung  
 Dienstag 26.02. 18.00 Uhr Ghostpastorsprobe  
 20.00 Uhr Kirchenchor  
 Mittwoch 27.02. 10.00 Uhr Krabbelgruppe  
 15.00 Uhr Besuchsdienst f. Seniorengestaltung  
 16.00 Uhr Ghostpastorsprobe  
 16.00 Uhr Spielkreis  
 19.00 Uhr Mitarbeitertreffen  
 Donnerstag 28.02. 15.00 Uhr Seniorenkreis  
 Freitag 01.03. 18.00 Uhr Gottesdienst z. Weltgebetstag 2013 i. d. St. Bonifatiuskirche anschließend landestypische Speisen im Ev. Gemeindehaus  
 Montag 04.03. 16.45 Uhr Musik und Darstellung  
 Dienstag 05.03. 18.00 Uhr Ghostpastorsprobe  
 20.00 Uhr Kirchenchor  
 Mittwoch 06.03. 10.00 Uhr Krabbelgruppe  
 16.00 Uhr Ghostpastorsprobe  
 16.00 Uhr Spielkreis  
 19.00 Uhr Mittwochabendkreis  
 Freitag 08.03. 18.30 Uhr Folklore

**So schafft man einen Marathon**

## KLEINANZEIGEN

### VERSCHIEDENES - GEWERBLICH

**Steinbach.** Wenn Sie Ihren **PC** besser kennenlernen möchten oder Ihr **PC** nicht so will, wie Sie wollen: **Hilfe, Beratung und Schulung.**  
Handy: 01520 / 25 99 605, Tel. 0 61 71 / 8 65 27

**Steinbach. PKW An + Verkauf.** Wir suchen PKW's jeglicher Art mit oder ohne Schäden. Bitte alles anbieten. Tel. 0179-3214900 + Tel./Fax 06171-979710

### IMMOBILIEN - PRIVAT

**Steinbach. 2 ZWG.** - in Steinbach. Nachmieter gesucht (ohne Makler). Küche kann übernommen werden. Miete 480,- € + 120,- € Umlage, 3 Mnt. Kaut. Tel. 0162 - 8796724

### VERSCHIEDENES - PRIVAT

**Steinbach.** Konfirmationsanzug schwarz, Gr. 170 + weißes Hemd (Gr. 164) für 40,- €. Schwarze Schuhe (Gr. 41) für 20,- €. Beides nur 1x getragen. Tel. 0 61 71 / 8 53 12

## WIR ZIEHEN UM!

**FLIESEN STUDIO SCHNEIDER** L.E.I. GmbH  
Unsere Fliesen - Ausstellungsfläche ist ab dem 1. März 2013 in Kronberg-Oberhöchstadt zu besichtigen.

### UNSERE NEUE ADRESSE:

Schneithohl 16 · 61476 Kronberg-Oberhöchstadt  
Mobil 0173-6835182 · Tel.: 06171-2848675  
E-mail: fss@gmx.de

**DAS FLIESEN STUDIO SCHNEIDER-TEAM**  
freut sich auf Ihren Besuch!

**weru**  
Fenster und Türen fürs Leben

**Alu-Überdachungen**  
Keine Hektik, wenn dunkle Wolken aufziehen



Genießen Sie Ihre Terrasse einfach länger und entspannter. Mit Tectola, der Überdachung in stabiler Qualität und großer Vielfalt. Jetzt bei Ihrem Weru-Fachhändler:

**WERU FENSTER + TÜREN - STUDIO**  
**KURT WALDREITER GmbH**  
Bahnstraße 13,  
61449 Steinbach (Taunus)  
Telefon 0 61 71 / 7 80 74  
Telefax 0 61 71 / 7 80 75  
mail: waldreiter@t-online.de  
**NEU! Besuchen Sie uns im Internet**  
[www.waldreiter-weru.de](http://www.waldreiter-weru.de)

**Wir kaufen in Steinbach!**

Sehr geehrte Kunden, in Kurzform: Wenn Sie (in der Praxis, im Büro, zu Hause, auf den Notebook, usw.) noch Windows XP einsetzen und mit diesem Rechner auch im Internet surfen, dann müssen Sie bald etwas unternehmen. Haben Sie Windows Vista, Windows 7 oder gar schon Windows 8 im Einsatz oder setzen Sie Windows XP nur für interne Zwecke, jedoch nicht für's Surfen im Internet ein, oder arbeiten und surfen Sie ausschließlich in einer Terminalisierung, dann brauchen Sie nichts zu unternehmen. Sie wissen nicht, wie Sie Windows XP erkennen? Wenn das Startmenü (unten links am Bildschirm) den Schriftzug "Start" zeigt, dann haben Sie Windows XP (oder älter). Haben Sie nur ein buntes Logo, dann haben Sie Windows Vista (oder neuer). Nun die Details: Ab 1. April 2014 wird Microsoft keinerlei Sicherheitsupdates für Windows XP mehr herausgeben. Ab diesem Zeitpunkt bleiben also neu erkannte Sicherheitslücken ungestopft und das Surfen im Internet wird immer gefährlicher, denn Sie setzen sich dem Risiko aus, dass sich Schadsoftware durch Ausnutzung einer dieser Sicherheitslücken auf Ihrem PC einnistet. Denken Sie also einmal darüber nach, ob der PC, den Sie für's Surfen im Internet einsetzen, noch den Anforderungen entspricht. In der Regel wird das wohl zu verneinen sein, denn die Rechner sind naturgemäß älter und bringen nicht mehr die Leistung, die heutzutage von modernen PCs erwartet wird. In diesem Fall sollten Sie einmal über eine Neuanschaffung nachdenken. Die Installation des neuesten - sichereren - Betriebssystems Microsoft Windows 8 erfordert allerdings den Sachverstand eines IT-Fachmannes. Sollten wir in einem gemeinsamen Gespräch festgestellt haben, dass Sie das neueste Windows-Betriebssystem (Windows 8) aus Sicherheitsgründen brauchen, dann bin ich gerne zu weiterer Hilfe bereit. Haben wir die Problematik allerdings schon besprochen und ggf. entsprechende Aktionen (z.B. Neuanschaffung) eingeleitet oder entschieden, dass Sie kein Update brauchen, dann brauchen Sie nichts weiter zu unternehmen - Sie können diese Mail dann jetzt beiseite legen.

**Nicholas Orth-Fachinformatiker**, Tel: 06171-95 116 101  
Fax: 06171-95116109 · Mobil: 0151-20780460 · [www.north-its.de](http://www.north-its.de)

**W.+F. MÜLLER GmbH**

Markisen • Jalousien  
Rollläden • Rolltore  
Elektr. Antriebe

Verkauf  
Montage  
Reparaturen

Tel. 06171-79861 · Fax -200516  
Mobil 0172 - 676 11 67

**NACHHILFE**  
die wirklich hilft

Kleine Gruppen (3 Schüler)  
Einzelunterricht  
Prüfungsvorbereitung

Der **Lerntreff** Eschborn  
Unterortstr. 1 · 65760 Eschborn  
Tel. 0 61 96 - 48 46 44  
[www.lerntreff-eschborn.de](http://www.lerntreff-eschborn.de)  
[lerntreff-eschborn@web.de](mailto:lerntreff-eschborn@web.de)

**BORZNER**

Jalousien • Rolläden  
Markisen  
Elektroantriebe  
Fenster & Türen

Planung • Beratung  
Verkauf • Service

**STEINBACH (TAUNUS)**  
Tel. 0 61 71 / 7 16 43

**Nicholas Orth EDV-Beratung**  
Fachinformatiker in Steinbach

PC - Drucker - Fax - Email - Internet

Tel: 06171-95116101 - Mobil: 0151-20780460

**Sicherheit im Internet - Nicholas Orth-Fachinformatiker**

### Kath. Pfarrei St. Ursula Oberursel / Steinbach

**Katholische St. Bonifatius Gemeinde,**  
**Untergasse 27 · 61449 Steinbach (Taunus)**

Öffnungszeiten des Gemeindebüros St. Bonifatius:

Montag: 10.00-12.00 Uhr

Mittwoch 09.00-12.00 Uhr

Donnerstag 16.00-19.00 Uhr

Tel. 7 16 55

Pfarramt: Untergasse 29 Fax: 98 12 30

eMail: st.bonifatius-steinbach@kath-oberursel.de

Kindergarten, Obergasse 68: 7 31 06

**Sprechzeiten mit Pastoralreferent Christof Reusch nach Vereinbarung.**

### GOTTESDIENSTE

Sonntag, 24.02. 09.30 Uhr Eucharistiefeier

Dienstag, 26.02. 06.00 Uhr Laudes; anschl. gemeinsames Frühstück im Pfarrheim

Mittwoch, 27.02. 08.30 Uhr Eucharistiefeier

donnerstags, 14.30 Uhr Rosenkranz-Gebet

freitags, 18.00 Uhr Vesper (Meditationsraum)

Sonntag, 03.03. 09.30 Uhr Eucharistiefeier

Dienstag, 05.03. 06.00 Uhr Laudes; anschl. gemeinsames Frühstück im Pfarrheim

Mittwoch, 06.03. 08.30 Uhr Eucharistiefeier

Sonntag, 10.03. 09.30 Uhr Eucharistiefeier

### VERANSTALTUNGEN:

Sonntag, 24.02. 09.30 Uhr Eucharistiefeier

Montag, 25.02. 19.00 Uhr Vorbereitung der Kartage für Kinder

Dienstag, 26.02. 17.00 Uhr Treffen der Kommunionkinder

Donnerstag, 28.02. 17.00 Uhr Treffen der Kommunionkinder

20.00Uhr Werkstatt Familiengottesdienst (i. Pfarrheim St. Sebastian, Stierstadt)

Freitag, 1.3.-Sonntag 3.3. Familienwochenende in Hübingen/Westerwald

Montag, 04.03. 20.00Uhr Ausschuss Missionarisch Kirche sein (i. Pfarrheim St. Sebastian, Stierstadt)

Dienstag, 05.03. 14.30 Uhr Treffen Gesprächskreis

17.00 Uhr Treffen der Kommunionkinder

Donnerstag, 07.03. 17.00 Uhr Treffen der Kommunionkinder

19.00 Uhr 2. Vorbereitungstreffen „Kartage für Kinder“ (in St. Ursula, Ursulatreff, Marienstrasse 2)

HINWEIS:

• Werkstatt Familiengottesdienst am 28.02.2013 um 20.00 Uhr in St. Sebastian, Stierstadt. Die Verkündigung des Evangeliums muss für alle verständlich und erlebbar sein. Das ist unser Auftrag, das ist der Auftrag der Kirche. Damit uns das auch bei Kindern und deren Familien gut gelingt, sind alle Interessierten herzlich eingeladen zur „Werkstatt Familiengottesdienst“. Dieser findet statt am Donnerstag, 28.2.2013 um 20 Uhr im Pfarrheim St. Sebastian, St. Sebastianstr. 2, 61440 Oberursel-Stierstadt.

• (Kartage für Kinder in der Karwoche 2013. Zur Vorbereitung der Kartage und des Familienkreuzweges treffen sich alle Interessierten zu einem ersten Treffen am Montag, 25.02.2013 um 19.00 Uhr im Gemeindebüro St. Bonifatius. Ein weiteres Treffen ist am 7.3. um 20.00 Uhr im St. Ursulatreff, Marienstrasse 2, Oberursel).

Kath. Pfarrei St. Ursula, Gemeindebüro St. Bonifatius Untergasse 27, 61449 Steinbach/Ts., Tel. 06171-71655, Fax 06171-981230, eMail: st.bonifatius-steinbach@kath-oberursel.de - Öffnungszeiten: Mo. 10-12 Uhr, Mi. 09-12 Uhr und Do. 16-19 Uhr; Sprechzeiten mit Pastoralreferent Christof Reusch nach Vereinbarung.

**BOBBI ALTHAUS**

Schreibwaren - Büroartikel

Schulbedarf - Texterfassung

• Biometri.-Paßbilder • Hermes-Paket-Shop

• Schuh-Reparatur-Fach-Service für • Fachhändler Schulbedarf

• Fotos auch digital • Stempel-Bestellung

Bahnstraße 3 - 61449 Steinbach (Taunus)

Telefon: 0 61 71 / 981 983

E-Mail: stempel-bobbi@t-online.de

Die nächste Steinbacher Information

erscheint am: 9. März 2013

Redaktionsschluß: 28. Februar 2013

## IHRE WERBUNG IN DER STEINBACHER INFORMATION

**Wird von 5000 Steinbacher Haushaltungen gelesen !!**

**Wir trauern um unser Gründungsmitglied**

**Alt- und Ehrenkerbebsch**

**GEORG LENZ**

† 11. Februar 2013

Die Mitglieder und Freunde der STEINBACHER KERBEGESELLSCHAFT sprechen auf diesem Wege den Angehörigen ihr herzlichste Beileid aus.

**Wir werden unserem Georg Lenz ein ehrendes Andenken bewahren.**

**STEINBACHER KERBEGESELLSCHAFT - Der Vorstand -**



**SIE HATTE LEIDER KEINE KRAFT MEHR**

\*28.3.1954 †29.1.2013

Meine Mutter **Eva-Maria Schulz** geb. Volk ist im Alter von 58 Jahren nach schwerer Krankheit leider verstorben. Ich danke allen herzlich, die ihr in dieser schweren Zeit mit Hilfestellung zur Seite gestanden haben.

**Christian Volk**  
63071 Offenbach - Wilhelmstraße 63

Die Trauerfeier und Urnenbeisetzung fand auf dem Steinbacher Friedhof am 14. Februar 2013 statt.

**PIETÄT MAYER** GMBH

Unsere Leistungen: Erd-, Feuer- und Seebestattungen, Anonymbestattungen, Überführungen, Bestattungsvorsorge, Erledigung aller Behördengänge und Formalitäten.

Mitglied im Fachverband des deutschen Bestattungsgewerbes e.V.

**Bahnstr. 78 · 61449 Steinbach / Ts.**  
**Telefon: (0 61 71) 8 55 52**

Erstes Oberurseler Bestattungsinstitut

**PIETÄT JAMIN**

Tel. 0 61 71 / 5 47 06 Tag u. Nacht  
Liebfrauenstr. 4 a, 61440 Oberursel

Erd-, Feuer- und Seebestattungen, Säрге, Urnen, Sterbewäsche, Überführungen, Umbettungen, Bestattungsvorsorge. Bekannt sorgfältige Erledigung aller Formalitäten

*Es ist wie es ist, sagt die Liebe.  
Frei nach Erich Fried*

**Klaus Burk**

\* 28. Juli 1949 † 8. Februar 2013

In Liebe und Dankbarkeit  
Heidi Burk, geb. Rink und Nadine Burk  
sowie Angehörige und Freunde

Klaus würde sich über eine farbenfrohe Trauerfeier freuen.

Statt Blumen wird um eine Spende an den Verein der Freunde und Förderer der Ökumenischen Diakoniestation in Steinbach/Ts. gebeten: Frankfurter Sparkasse, Kto.-Nr.: 404292, BLZ 500 502 01.

Die Trauerfeier mit Urnenbeisetzung findet am Montag, 25. Februar 2013, um 13.30 Uhr, auf dem Friedhof in Steinbach/Ts., Praunheimer Weg, statt.



**Georg Lenz**

\*27.12.1928  
† 11.02.2013

### Herzlichen Dank

sagen wir allen, die mit uns gemeinsam Abschied nahmen, sich mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme auf vielfältige Weise zum Ausdruck brachten. Unser besonderer Dank gilt Herrn Pfarrer Böck für die trostspendenden und persönlichen Worte bei der Trauerfeier, Herrn Dr. Axel Weber für die ärztliche Betreuung sowie dem Pflegedienst Ute Sam.

Weiterhin gilt unser Dank der Freiwilligen Feuerwehr Steinbach, der Steinbacher Kerbegesellschaft sowie dem Gesangsverein Frohsinn.

Im Namen aller Angehörigen:

**Helga Lenz**  
**Hannelore und Günter Altenhofen**

Steinbach (Taunus), im Februar 2013